

Regeln und Wörterverzeichnis
für die
deutsche Rechtschreibung
zum Gebrauch
in den sächsischen Schulen.

Im Auftrage
des Königl. Ministeriums des Auslus und öffentlichen Unterrichts
herausgegeben.
(Generalverordnung vom 9. Oktober 1880.)

Preis: 25 Pfennige.

Dresden,
Verlag von Alwin Huhle
(Eigl. Adlers Buchhandlung)
1880.

gn. Germ.
rec.
150



Regeln und Wörterverzeichnis
für die
deutsche Rechtschreibung
zum Gebrauch
in den sächsischen Schulen.

Im Auftrage
des Königl. Ministeriums des Kultus und öffentlichen Unterrichts
herausgegeben.

(Generalverordnung vom 9. Oktober 1880.)



Dresden,
Verlag von Alwin Hühle
(Carl Adlers Buchhandlung).

1880.

*2538

Sächsische
Landesbibliothek
Dresden

Vorwort.

Die vorliegende Schrift hat den Zweck, die deutsche Rechtschreibung in den hierländischen Schulen in Übereinstimmung mit den für die preußischen und bayerischen Schulen getroffenen Anordnungen einheitlich zu regeln.

Bei Absaffung derselben sind daher die für Preußen und Bayern maßgebenden Regelbücher zu Grunde gelegt und der zu ersterem gehörige Kommentar von Dr. W. Wilmanns, sowie die inzwischen erschienenen Wörterbücher von Dr. R. Duden und Dr. G. Gemß zu Rate gezogen worden.

Der Umfang des Wörterverzeichnisses dürfte den geäußerten Wünschen im ganzen entsprechen.

Dresden, im Oktober 1880.

Inhalt.

	Seite
Regeln	3
I. Hauptregeln der deutschen Rechtschreibung	3
II. Über die Bezeichnung gleicher und ähnlicher Laute durch verschiedene Buchstaben	4
III. Über die Bezeichnung der Vokallänge	10
IV. Über die Verdoppelung der Mitlaute (Konsonanten)	13
V. Über die Anfangsbuchstaben	15
VI. Über die Schreibung der Fremdwörter	19
VII. Über die Silbentrennung	22
VIII. Über den Bindestrich	23
IX. Über den Apostroph	24
Wörterverzeichnis	25

Regeln.

I. Hauptregeln der deutschen Rechtschreibung.

1. Bezeichne jeden Laut, den man bei richtiger und deutscher Aussprache hört, durch das ihm entsprechende Zeichen, z. B. liegen — lügen, heilen — heulen; weiser — weißer, begleiten — bekleiden.

Anmerkung 1. Laute und Lautzeichen (Buchstaben). — Man unterscheidet Selbstlaute (Vokale) und Mitlaute (Konsonanten).

A. Selbstlaute (Vokale):

- | | | | | | |
|---------------------------|----|----|---------|---|---|
| 1. einfache: | a | e | i | o | u |
| | ä | | | ö | ü |
| 2. doppelte (Diphthonge): | au | eu | ei (ai) | | |
| | äu | | | | |

B. Mitlaute (Konsonanten):

	Stoßlaute	Hauchlaute	Flüssige Laute	Nasenlaute
Lippenlaute	p b	f (v) w		m
Zahnlaute	t d	ſ (ſſ, ſ) ſ	r l	n (an)
Gaumenlaute		(i)ch ſch i		
Kehllaute	k g	(a)ch h		n (bang)

Qu steht für kw (Dual), g und chs für ks (Agt, Achse), z für ts (Reiz); in Fremdwörtern c für k und z (Cousin, Circus), ch für t (Christ), ph für f (Phosphor), th für t (Thema), v für ü (Hyäne).

Man schreibt stets Ä, Ö, Ü und nicht Ae, Oe, Ue.

Anmerkung 2. Konsonanten im An-, Aus- und Inlaut. — Konsonanten, welche dem Vokal ihrer Silbe vorangehen, stehen im Anlaut, z. B. Kalb, Trank, trink-bar.

Konsonanten, welche dem Vokal ihrer Silbe folgen, stehen:

- im Auslaut, wenn sie den Schluß des Wortes bilden, z. B. Kalb, Trank, trinkt, — oder wenn ihnen eine Nachsilbe sich anschließt, die mit einem Konsonanten beginnt, z. B. Kälbchen, trink-bar;

b) im Inlaut, wenn ihnen eine Nachsilbe sich anschließt, die mit einem Vokale beginnt, z. B. Kalb-es, trink-en.

Das Wort „Silbe“ bedeutet in vorstehenden Erklärungen Sprach-silbe (vergl. § 2 Anmerkung 1).

§ 2. 2. Beachte auch die Abstammung der Wörter, z. B. näm-lisch — vornehmlich, Nieswurz — Niesbrauch, weislich — weißlich, Todfeind — Totschlag, tödlich — töten.

Anmerkung 1. Stammssilbe und Bildungssteile. — Jedes Wort enthält einen Stamm. Man unterscheidet die Stammssilbe von den Bildungssteilen (=elementen), z. B. Wort (St.), Ant (B.)=wort (St.), wört (St.)=lich (B.).

Die Bildungssteile sind namentlich: 1. Vorsilben, z. B. Antwort, Gewehr; 2. Nachsilben, z. B. Wörter, wehrhaft; 3. einzelne Konsonanten, z. B. Wörtern, wehrst, wehrt; jüngst, längs, vorn.

Hier nach richtet sich die Trennung der Wörter nach Sprachsilben, welche von der nach Sprechsilben häufig verschieden ist, z. B. nach Sprachsilben: Wört-er, wehr-en, dagegen nach Sprechsilben: Wör-ter, weh-ren.

Anmerkung 2. Betonung der Silben. — Die Silben der Wörter sind teils betont, teils unbetont, z. B. Ge (u.)=wehr (b.), ver (u.)=weh (b.)=ren (u.), Ant (b.)=wort (b.).

Betonte Silben haben entweder den Hauptton (starken Ton) oder den Nebenton (mittleren Ton), z. B. Wehr (H.)=mann (N.), Landwehr, wortarm, Antwort; Bis (H.)=tum (N.), Mägdelein; At (H.)=las (N.), Eidam.

II. Über die Bezeichnung gleicher und ähnlicher Laute durch verschiedene Buchstaben.

A. Selbstlaute (Vokale).

§ 3. ä, e; äu, eu.

Man schreibt ä und äu:

1. regelmäßig in denjenigen Wortformen, welche von einer anderen mit a oder au durch Umlautung gebildet sind, z. B. Kränze, Lämmer, — fällst fällt, spräche, — älter, am längsten; Bäume, Häuser, — läufst läuft.

2. gewöhnlich auch als Bezeichnung des Umlauts in solchen Wörtern, denen ein anderes mit *a* oder *au* augenscheinlich verwandt ist, z. B. ächzen, Ärmel, fächeln, Gebärde, hof-färtig, närrisch, vorsätzlich; bläuen (von blau), Bräutigam, gräulich (von grau), Täufling u. v. a., — dagegen: abspenstig, behende, Eltern, Gehege, Henne, Schlegel, Spengler, Stengel, überschwenglich, Wildbret; bleuen (schlagen), Greuel greulich (zu Grauen), schneuzen, teufen (einen Schacht) u. ä.
3. oft aber auch in solchen Wörtern, denen ein anderes mit *a* oder *au* nicht oder doch nicht augenscheinlich verwandt ist, z. B. Ähre (am Halm), äzen, färse (Kuh), Geländer, hämisich, jäten, Lärche (Baum), Lärm, März, plärren, Schärpe, -wärts; dräuen, Knäuel, Räude, räuspern, Säule, sträuben, — aber: ausmerzen, echt, emsig, Ente, Ernte, Ferse (am Fuß), Grenze, Hechel, Hering, Krempe, Lerche (Vogel), stets, welsch; deuchte (von dünen), leugnen, Leumund, verleumden u. s. w.

ai, ei.

§ 4.

Man schreibt:

mit *ai*: Bai, Hai (Fisch), Hain, Kaiser, Laib (Brot), Laich, Laie, Mai, Maid, Mais, maischen, Rain (am Felde), Saite (am Instrument), Waid (Farbpslanze), Waise (elternlos), auch Eigennamen wie: Main, Mainz, Krain, aber: Bayern.

mit *ei* die übrigen deutschen Wörter, z. B. eichen Eichamt, Getreide, der und die Heide, Leib (Körper), Leichnam, Meier, Meierei, rein, Seite, Weide, Weise (Art u. Melodie), weise, Weizen u. s. w.

B. Mitlalte (Konsonanten).

Die Bezeichnung des auslautenden Konsonanten richtet § 5. sich darnach, wie derselbe als Inlaut gehört wird (vergl. § 1 Anmerkung 2).

Hiernach ist in zweifelhaften Fällen insbesondere zu bestimmen, ob man im Ausslalte eines Wortes **b**, **d**, **g** oder **p**, **t**, **k** (**ch**) zu schreiben hat, z. B. Staub, stäubt (weil im Inslaut: Staubes, stäubet); Staupbesen, gestäupt (Staupe, gestäupet); — Leid, leidlich (Leides, leiden); Geleit, leitbar (Geleite, leiten); — Talg (Talges), Talf (Talkes); — Drang, drängt (Dranges, dränget); Trank, tränkt (Trankes, tränket); — flug, flugs, flogt (fluges, floget); Fluch, fluchs, flucht (Fluches, fluchet) u. s. w.

Im übrigen vergl. die folgenden Paragraphen.

§ 6.

b, **p**.

Man schreibt:

mit **b**: ab, Abt, Erbse, Herbst, hübsch, Krebs, ob, Obst, Rebhuhn; fürbaß.

mit **p**: Papst, Propst; Mops, Raps; unpaß u. s. w.

§ 7.

d, **t**, **dt**.

Man schreibt:

mit **d**: Schmied, der Tod (mithin: Todsünde, Todesangst, todbringend, todfrank, tödlich); Beredsamkeit (nicht von beredt), der Versand (nicht von versandt); ihr seid, er wird; und, irgend; vollends; durchgehends, eilends, zusehends (aber: eigens, unversehens), auch Eigennamen wie: Bernhard, Gerhard u. s. w.

mit **t**: Brot, Ernte, Jahrzehnt, Schwert; gescheit, tot (mithin: der Tote, Totenhaus, Totschlag, töten), unentgeltlich; seit (Verhältniswort); beziehentlich, eigentlich, gelegentlich, hoffentlich u. ä.

mit **dt**: Stadt Städte (aber: Werkstatt, stattfinden); er sandte (weil: sendete), wandte, lädt; gesandt (weil: gesendet), gewandt, beredt; — mithin auch: der Gesandte, Bewandtnis, Gewandtheit, Verwandtschaft u. s. w.

Vor dem **s** der Biegung (Flexion) bleiben **d** und **t** erhalten, z. B. Landsknecht, Wirtshaus; im übrigen wird die Lautverbindung **ts** durch **z** bezeichnet, z. B. Lanze, Würze.

1. Man schreibt mit g:

- a) Hauptwörter (Substantive) wie: Essig, Honig, Käfig, König, Mennig, Pfennig, das Reisig, die Reisigen, Zeisig, auch die Eigennamen auf -wig, z. B. Hedwig, Ludwig.
- b) diejenigen Eigenschafts- und Umstandswörter (Adjektive und Adverbien), welche mittels der Nachsilbe -ig gebildet sind, z. B. geist-ig, gütig, häufig, mannigfaltig, sittig; — besonders zu beachten sind die von Stammesilben und Wörtern auf -l abgeleiteten, z. B. heil-ig, mehrmalig, unzählig; völlig, willig; adel-ig (adlig), ekelig (eklig), gleichschenklig, rechtwinklig; — mithin auch: heiligen, bewilligen; gehiligt, bewilligt u. s. w.
- c) Jagd, Magd, Teig (zum Backen), Vogt, Werg, Zwerg; friegen (bekommen), mag magst, taugen, versiegen (vertrocknen), — dagegen: Jacht (Schiff), Macht, Teich, zwerch (quer); friechen, mochte gemocht, tauchen Taucher, siechen (franken) u. s. w.

2. Man schreibt mit ch:

- a) Hauptwörter (Substantive) wie: Bottich, Drillich, Eppich, Estrich, Fittich, Kranich, Lattich, Pfirsich, Rettich, Sittich, Teppich, Zwillich, auch die auf -rich, z. B. Enterich, fähnrich, Wüterich; Dietrich, Heinrich.
- b) diejenigen Eigenschafts- und Umstandswörter (Adjektive und Adverbien), welche mittels der Nachsilbe -lich gebildet sind, z. B. geist-lich, gütlich, öffentlich, sittlich, weichlich; allmählich (vergl. gemächlich); — mithin auch: veröffentlichen, verweichlichen; veröffentlicht, verweichlicht.
- c) diejenigen Haupt- und Eigenschaftswörter, welche mittels der Nachsilbe -icht gebildet sind, z. B. Dicicht, Kehricht; steinicht, thöricht, — aber: Predigt.

§ 9.

gs, ks, ck(s); chs(s), r.

Stamm Silben mit dem Auslaut g, k, ck bewahren denselben stets vor s(f), z. B. flugs, links; Häcksel (zu hacken), Klecks flecken (zu flecken), Knicks knicken (zu knicken), stracks (zu strecken).

Im übrigen schreibt man:

mit chs(s): Achse, Achsel, Buchsbaum, Büchse, Dachs, Deichsel, drechseln, Eidechse, Fechser (Schößling), Flachs, Flechse, Fuchs, Lachs, Luchs, Ochs, sechs, Wachs, wachsen, wechseln, Wichse und ihre Ableitungen, auch Eigennamen wie: Sachsen, Weichsel.

mit r: Axt, Fare, Here, Nir, Nire und viele Fremdwörter, z. B. Xylographie, Examen, Kruzifix.

§ 10.

f, v, ph.

Man schreibt in deutschen Wörtern:

f für gewöhnlich, z. B. auch in: feste, fordern, fördern,fülle, für und in Eigennamen wie: Adolf, Rudolf, Arnulf, Westfalen u. s. w.

Anmerkung. Man unterscheide auch beim Sprechen anlautendes pf deutlich von f, z. B. pflücken — flicken, pflügen — fliegen.

v als Anlaut in: Vater, ver-, Vetter, Vieh, viel, vier, Ulrich (Fell), Vogel, Volk, voll, von, vor, vorder, zuvorderst, vorn und ihren Ableitungen, als Inslaut in: frevel.

ph nur in: Ephen.

Merke hierzu: Elefant, Elfenbein, Fasan; — Veilchen, Vers, Vogt; Havel, Pulver; Gustav.

Im übrigen vergl. wegen der Fremdwörter § 25,2 u. 7.

§ 11.

f, ff, ß, s.

Man unterscheidet einen weichen und einen harten S-Laut, z. B. sausen, Wesen, — dagegen: Rispe, bissig, füße, Biß, bis.

Man schreibt 1. **S**, **f** (lateinisch **S**, **s**):

- a) stets im Anlaut (vor **p** und **t** statt **sch**), z. B. Sohn, siech; Spiel, still; Lab-sal, rat-sam, Häck-sel;
- b) im Inlaut zwischen Vokalen zur Bezeichnung des weichen S-Lauts, z. B. die Fliese (Steinplatte), der Geisel (Bürge), Gemüse, Reiser, Schleuse, Schneise; erbosen, lesen, niesen, reisen; weise, dieser;
- c) im Inlaut nach Konsonanten, z. B. Gemse, Hirse, Hülse, Linse; Krebs, Lotse, Fuchs; dreheln, wachsen;
- d) vor einem zur Stammstilbe gehörigen **p** oder **t**, z. B. Knospe, Wespe; Pforte, Kiste, Nest, Hast (vergl. § 11,3b).

2. **ff** (lateinisch **ss**)

im Inlaut zwischen Vokalen zur Bezeichnung des harten S-Lauts nach kurzem Vokal, z. B. hassen, essen, Schlösser, überdrüssig; Missethat, Zeugnisse u. s. w.

3. **ß** (lateinisch **ss**)

zur Bezeichnung des harten S-Lauts, und zwar:

- a) im Inlaut nach langem Vokal, z. B. genießen, gleißen (glänzen), grüßen, reißen, weißen (mit Farbe); Blöße, Geißel (Peitsche), die Geißen (Ziegen), rußig;
- b) im Auslaut derjenigen Stammstilben, welche im Inlaut mit **ff** oder **ß** geschrieben werden, z. B. (vergl. § 11,2): Haß hast hastet, eßbar, Schloß, Überdruß; die Silbe miß-, z. B. Mißbrauch mißlich, dagegen -nis: Zeugnis (vergl. §§ 11,4b u. 19); — ferner (vergl. § 11,3a): Nießbrauch, es gleißt, Gruß grüßt grüßte, es reißt, weiß; bloß, Geiß, Ruß u. s. w.

Anmerkung 1. Falls etwa bei der Biegung (Flexion) von Zeitwörtern (Verben), deren Stamm auf einen S-Laut oder sch ausgeht, die Endung est der zweiten Person das e verliert, so verschmelzen **sst** — **ßst**, **ßst** — **zt** — **schst** bezüglichlich zu **st** — **ßt** — **zt** — **scht**. Man schreibt also dann z. B. du reiſt, lieſt, wächſt, — du reißt, ißt, — du ſicht, — du wäſcht. — Merke: du haſt (von haben).

Anmerkung 2. Bei der Steigerung (Komparation) von Eigenschaftswörtern (Adjektiven), deren Stamm auf einen **S**-Laut oder **sch** ausgeht, vermeidet man in der dritten Stufe (Superlativ) gewöhnlich die verkürzte Form und schreibt z. B. am weisesten, süßesten, gewissesten, spitzesten, frischesten, — dagegen: am größten (auch größtesten), besten. Bei den Wörtern mit der Nachsilbe **-isch** ist die verkürzte Form zugelassen, z. B. der närrischte, aufs hämischt.

4. **s** (lateinisch **s**):

- a) im Auslaut derjenigen Stamm Silben, welche im Inlaut mit **s** geschrieben werden, z. B. (vergl. § 11,1b u. c) Mus, Reis, Ries; bös boshaft, Gleisner (von gleisen, heucheln), Nieswurz; naseweis weislich weissagen, dies diesseits; Gemshoß, Krebs, Fuchs, Drechsler, Wachstum; er las, wuchs; Anmerkung. Vor dem **t** der Biegung (Flexion) von Zeitwörtern (Verben) bleibt **s** erhalten, z. B. er reist, sie reisten, gereist; er liest, ihr leist; er wächst, ihr wuchst; erboßt.
- b) im Auslaut aller Nachsilben, z. B. Falles, jenes; Atlas, Iltis, Omnibus, Zeugnis (vergl. § 19);
- c) im Auslaut von Wörtern wie: als, bis, es; aus (trotz außer); des (trotz dessen), mithin auch: deshalb, desselben, deswegen, indes, unterdes u. ä.; wes (trotz wissen), mithin auch: weshalb, weswegen; was; das, mithin auch: dasjenige, dasselbe, — dagegen: daß (Bindewort, Konjunktion);
- d) als Zeichen der Zusammensetzung, z. B. Freiheitskrieg, Übungsbuch; Dienstag, Donnerstag, Samstag.

Anmerk. Ueber die Bezeichnung des **S**-Lauts in Fremdwörtern vergleiche beispielsweise: 1. Hemi sphäre, Teleskop; Despot, Hospital; Astronom, Kostüm; — 2. Assessor, Essenz; — 3. Kompaß, Kürass, Prozeß, Kolos; — 4. As, Gips; Islam, Israel, Muskel; Disput, Transport u. s. w.

III. Über die Bezeichnung der Vokallänge.

- § 12. 1. Die Länge des Vokals (Selbstlauts) wird in zahlreichen Wörtern nicht besonders bezeichnet, z. B. Ar (Flächenmaß), bar, gebaren, gar, Mal (Flecken, Zeichen), mal, malen Maler, Märchen, Maß, Name nämlich, Schaf, Schale, Scham,

Schar, Span, Star, Wage, Ware; — feme, Herd, Herde, Meltau (nicht von Mehl), quer, Schere, felig (nicht von Seele), Wergeld (nicht von Wehr); — Bote, fronen, frönen, holen Erholung, Los lösen, los lösen, Öl, Schoß (am Rock), Sole (Salzwasser), Ton (Klang); — führen Willkür, Rum (Getränk), der Ur (Auer-ochs), ur-; war (von sein), der, her, wer u. s. w.

2. Die Länge der Vokale **a**, **e** und **o** wird zuweilen durch § 13. deren Verdoppelung bezeichnet.

Man schreibt:

aa in: Aal, Aar (Bogel), Aas, Haar, Paar, paar, Saal, Saat, Staat, — aber: Äser, Pärchen, Säle u. s. w.

ee in: Beere, Beet, Geest (Sandland), Heer verheeren, Klee, Kraeel, Lee (Schiffseite), leer leeren, Meer, Reede (Rhede), scheel, Schnee, der und die See, Seele, Speer, Teer.

Anmerkung. Bei der Biegung (Flexion) der Wörter auf -ee vermeidet man gewöhnlich, namentlich wenn es nicht darauf ankommt die Biegungsendung als besondere Silbe hervortreten zu lassen, das Zusammentreffen dreier e, z. B. des Klees, die Seen.

oo in: Boot (die Boote, Böte), das Moor (Sumpfland), Moos.

Bergl. auch Eigennamen wie: Maas, Saale, Spree und Fremdwörter wie: Armee, Chaussee, See (§ 26,1).

3. Die Länge des Vokals i wird durch ein demselben nachfolgendes e (durch ie) bezeichnet, und zwar:

a) in den meisten ursprünglich deutschen Wörtern, z. B. Bier, Dienst, Lied (Gedicht), Stiel (Handgriff, Stengel), verlieren, viel, wieder (nochmals), Zierde; blies, hieb, hieß, rief, stieß u. s. w. (aber: fing, ging, hing); auch in: giebst giebt gieb; — dagegen: mir, dir, wir; ihm, ihn, ihnen; ihr, ihrer, ihrig; Igel, Isegrim, Biber, Augenlid, wider (gegen) und Eigennamen wie: Berlin, Schwerin, Wilhelmine.

b) in den Nachsilben -ie, -ier und -ieren, z. B. Melodie, Partie; Papier, Quartier; hantieren, hausieren, modellieren,

patentieren; — mithin auch: häusert, modelliert; Hantierung, Patentierung u. s. w.

Übrigens bleibt bei Fremdwörtern die Länge des Vokals i in der Regel unbezeichnet, z. B. Bibel, Fibel, Fiber (Faser), Kamin, Maschine, Mine (unterirdischer Gang), Nische, Prise, Saline, Satire, Stil (Schreibart), Tiger u. s. w., — dagegen: Brief, Fieber (Krankheit), Fiedel, Fries, Miene (des Gesichts), Paradies, Priester, Radieschen, Siegel, Spiegel, Tiegel, Ziegel, Zwiebel.

Anmerkung. Bei der Biegung (Flexion) der Wörter auf -ie vermeidet man gewöhnlich, namentlich wenn es nicht darauf ankommt die Biegungsendung als besondere Silbe hervortreten zu lassen, das Zusammentreffen zweier e, z. B. Melodien, Partien.

§ 15. 4. Die Länge des Vokals wird durch h bezeichnet, und zwar:

- a) nach dem Vokale häufig in Stammäsilben, welche auf l, m, n, r auslauten, z. B. Ahle, Mahl Gastmahl, Gemahl, mahlen (auf der Mühle), Wahl (aber: Walstatt, Schlachtfeld), hohl, Sohle (am Fuß), Wohl, wohl; — Ruhm (Ehre), vornehmlich; — ahnden (strafen), fahnden, Drohne (Biene); — Bahre, Fahrt (aber: Hoffart), Mähre (Pferd), wahr bewähren, hehr (heilig), lehren Lehrer, mehr, Wehr wehren, der Mohr, die Uhr, Gebühr u. s. w.
- b) vor dem Vokale in einigen Stammäsilben, welche mit t anlauten: Thal, Thon (Thonerde), der und das Thor, Thran, Thräne, Thron, thun, That, Unterthan, Thür; Thüringen.

§ 16. 5. Man vermeidet th:

- a) in denjenigen Stammäsilben, welche durch den doppelten Vokal bereits als lang bezeichnet sind, z. B. Teer, Tier, der und das Tau, Teil, verteidigen, teuer, — aber: Thee (Fremdwort).
- b) in den Silben -tum und -tüm, z. B. Eigentum, Helden-tum; irrtümlich, volkstümlich; Ungetüm.

c) im In- und Auslaut, z. B. Atem, Blüte, Miete, Pate, raten, Röte, Rute; Armut, flut, Gerät, Glut, Heirat, Lot, Met, Mut, Not, Rat Rätsel, rot, Wert, wert, Wut, Zierat, — dagegen Eigennamen wie: Bertha, Günther, Mathilde, Lothar, Lothringen.

d) bei kurzem Vokal: Turm; furt, Wirt.

Wegen des th in Fremdwörtern vergl. § 25,4.

6. In vielen Wörtern ist h nicht Dehnungszeichen, z. B. in: § 17. Brühe, Ehe, Höhe (hoch); Küh Kuh, Rehe Reh, Schuhe Schuh; jäh (jach), rauh (rauch), roh; bejahren, drehen (Drechsler), fahren, gedeihen, mähen, nähen, schmähen (Schmach), weihen, zeihen (bezichtigen); — mithin auch: bejaht, drehst, gedeiht, nähte, verzieh; Draht, Mähd Mähder, Naht; Bejahung, Verzeihung, Weihnachten; fähig, gedeihlich, jählings, schmählich, verzeihlich u. s. w.

Ohne h schreibt man: benedieien, kasteien, prophezeien u. ä.

Anmerkung. Bei abgeleiteten Wörtern mit der Nachsilbe -heit vermeidet man das Zusammentreffen zweier h, z. B. Hoheit, Rauheit, Roheit.

IV. Über die Verdoppelung der Mitlaute (Konsonanten).

1. In kurzen Stammstilben, die nicht auf verschiedene § 18. Konsonanten auslauten, wird der Schlusskonsonant doppelt geschrieben, sowohl im Inlaut (vergl. § 1): fälle fallen, Kämme kämmen, schlaffer, dürrer, als auch im Ausslaut (vergl. § 5): fall, Kamm, schlaff, dürr. — Demgemäß bei der Biegung (Flexion) z. B.: fällst fällt, kämmst kämmst gekämmt, nimmst nimmst (trotz nehmen), trittst tritt (trotz treten); des falls, des Kamms, und bei der Steigerung (Komparation) z. B.: am schlaffsten, dürrsten u. s. w.

Merke auch: Branntwein (weil: gebrannt), Kenntnis kenntlich (weil: gekannt); Herrscher, Sammler, Schaffner, Verdammnis; Mannszucht, Schiffsbau; betreffs, falls u. ä.

Die Verdoppelung von **k** bezeichnet man durch **kk**, z. B. nackend, nackt; erschrecken, Schreck, erschrickt (aber: erschraf). — Vergl. hierzu auch Fremdwörter wie: Maccaroni, Marokko.

Statt **z**, wenn es unmittelbar auf kurzen Vokal folgt, schreibt man **zz**, z. B. setzen, Satz, gesetzt; Kiebitz, Stieglitz, Lausitz, — dagegen: falzen, Falz, gefalzt; reizen, Reiz, gereizt. — Vergl. hierzu auch Fremdwörter wie: Skizze, Strażze.

Über **ff** vergl. § 11,2 und 3 b, auch § 19.

§ 19. 2. In kurzen Nachsilben mit dem Nebentone (vergl. § 2 Anmerkung 2) wird der Schlusskonsonant nur als Inslaut verdoppelt, z. B. Atlas Atlasses, Iltis Iltisse, Rhinoceros Rhinocerosse, Omnibus Omnibusse; — so auch in den Silben -in (=innen) und -nis (=nisse), z. B. Königin Königinnen, Zeugnis Zeugnisse; — dagegen: Eidame, Pilgrime u. ä.

§ 20. 3. Die Verdoppelung unterbleibt:

- a) in Stammesilben mit zwei oder mehreren verschiedenen Schlusskonsonanten, z. B. Falte, Gans, Gift, Hals, Hexe (fs), Hirsch, Mensch, Wams; Dampf, Durst; Geschäft, Gestalt; Brand, Kunde, Spindel; Geschwulst, Gespinst, Gewinst, Kunst; samt sämtlich; — so auch in den verkürzten Formen: Grumt (Grummet), Samt, Zimt; Zwilch (Zwillich), Drilch; Taft (Taffet).
- b) in unbetonten Silben (vergl. § 2 Anmerkung 2), z. B. erbleichen, verderben, zerstreuen; Flügel, Kinder, Mädchen, Rätsel (vergl. auch § 11,4b).
- c) in den meist schwach betonten einsilbigen Wörtern wie: an, am, in (trotz innen), im, mit, um, von, vom, zum, zur; ab, ob, gen, hin (trotz hinnen); man, bin (vergl. auch § 11,4c), — dagegen: dann, denn, wann, wenn.
- d) in den Bestimmungswörtern einiger Zusammensetzungen wie: albern, Brombeere, Damwild, Herberge Hermann, Himbeere, Lorbeer, Marshall, Singrün, Walfisch, Walküre, Walnuss u. e. a.

- e) in den Zusammensetzungen: dennoch, Mittag; Brennessel, Dritteil und Schiffahrt, um bei ihnen das Zusammentreffen dreier gleichen Konsonantzeichen zu vermeiden (vergl. § 28,a Anmerkung).

Anmerkung. Im übrigen ist es bei derartigen Wörtern zulässig die Verdoppelung beizubehalten, z. B. alliebend, Schalloch, Schnellläufer, Stillleben, Zolllinie, Kammacher, Bettluch. — Merke auch: Rückkehr, Schutzoll, Schlussatz u. ä.

- f) bei **ch** und **sch**, z. B. Sache, stechen; haschen, wiſchen.

V. Über die Anfangsbuchstaben.

Mit großem Anfangsbuchstaben schreibt man:

§ 21.

1. das erste Wort eines Satzganzen, also
 - a) das erste Wort eines Abschnitts (in Gedichten gewöhnlich auch einer Verszeile);
 - b) das erste Wort nach einem Schlusspunkt;
 - c) das erste Wort nach einem Frage- oder Ausrufungszeichen am Schlusse eines Satzganzen, z. B. Wer ist ein Mann? Der beten kann. — Das ist der Tag des Herrn! Ich bin allein auf weiter Flur. — Dagegen: „Was wolltest du mit dem Dolche? sprich!“ entgegnet ihm finster der Wüterich;
 - d) das erste Wort der wörtlich angeführten (direkten) Rede nach einem Doppelpunkt (Kolon), z. B. Alle riefen: „Wir wollen sein ein einzig Volk von Brüdern!“
2. die Hauptwörter (Substantive), z. B. der Kaiser, die Hoffnung.
3. die übrigen Wortarten, wenn sie als Hauptwörter (Substantive) gebraucht werden, z. B. der Reiche, die Kleine, das Wendische, Altes und Neues, viel (etwas, nichts, allerlei, genug u. s. w.) Gutes, im freien, in Grün und Weiß; das Lügen, ein Unwohlsein, Essen und Trinken, anhaltendes

Arbeiten, mit Zittern und Beben, etwas Erhebendes, Gedrucktes und Geschriebenes; das Seine (sein Eigentum), die Meinigen (meine Angehörigen); das Hundert, eine Drei, das Nichts; das Für und Wider; ein Ja oder Nein; das Wenn und Aber; ein Hurra; das A und O.

4. diejenigen Eigenschaftswörter (Adjektive) und Ord-nungszahlen, welche mit dem Geschlechtswort (Artikel) einem Eigennamen als Beiname nachgestellt sind, z. B. Albrecht der Beherzte, Carl der Große; Friedrich der Zweite, Gregor der Siebente.
5. die Eigenschaftswörter (Adjektive) und Fürwörter (Pronomen) in Titeln, z. B. das Königliche Ministerium, das Kaiserliche Postamt; Se. Majestät, Ew. Wohlgeboren; so auch: das Grüne Gewölbe, die Vereinigten Staaten.
6. die Fürwörter (Pronomen), welche sich auf die an-geredete Person beziehen, namentlich in Briefen.

Anmerkung. Über die Behandlung der Anrede mit **du** (Mehrzahl: **ihr**) außerhalb des Briefstils vergleiche beispielsweise: „Du sollst deinen Vater und deine Mutter ehren, auf daß dir's wohl gehe und du lange lebst auf Erden.“ — Drauf spricht er: „Es ist euch gelungen, ihr habt das Herz mir bezwungen.“

7. die von Personennamen abgeleiteten Eigenschaftswörter (Adjektive) ohne allgemeine (generelle) Bedeutung, z. B. ein Luthersches Lied, die Grimmschen Märchen, Mozartsche Sonaten; die Homerischen Gedichte, eine Horazische Ode (vergl. § 22,2).
8. die von Ortsnamen abgeleiteten unveränderlichen Wörter auf -er, z. B. Glashütter Uhren, die Leipziger Messe, Meißner Porzellan; so auch: Pfälzer Weine, Harzer Kanarienvögel (vergl. § 22,2).

§ 22. Mit kleinem Anfangsbuchstaben schreibt man alle ande-ren Wörter, insbesondere:

1. Hauptwörter (Substantive), wenn sie in der Bedeutung anderer Wortarten gebraucht werden, und zwar:

- a) als Verhältniswörter (Präpositionen), z. B. angesichts, behufs, betreffs, dank, infolge, zufolge, kraft, laut, mittels, namens, seitens, statt, trotz, um — willen, von — wegen;
- b) als Bindewort (Konjunktion): falls;
- c) als unbestimmte Zahlwörter, z. B. ein bißchen (ein wenig), ein paar (einige), — aber: ein Paar Schuhe;
- d) als Umstandswörter (Adverbien), z. B. anfangs, slugs, rings, teils; morgens, abends, nachts, vor- und nachmittags (aber: des Morgens, des Abends, auch: Sonntags, Montags u. s. w.); heute morgen, gestern abend; allerorten, zeitlebens; beizeiten, vorderhand, bergauf, heutzutage; andern-, jedenfalls (aber: schlimmsten, eintretenden Fall[e]s); ohne-, sondergleichen; der-, versprochenermaßen (aber: mit, über die Maßen); meiner-, mütterlicherseits; eines-, größtenteils; glücklicher-, wechselsweise; einmal, diesmal, vielmals (aber: das eine Mal, dieses Mal, viele Male) u. s. w.;
- e) in Verbindung mit Zeitwörtern (Verben) wie: achtgeben, überhandnehmen, haushalten, preisgeben, standhalten, stattfinden, teilnehmen, wahrnehmen; in stand setzen, im stande sein, zu stande kommen, von statthen gehen, zu statthen kommen, zu teil werden u. e. a. — Merke auch: leid, not, weh thun; feind, gram, schade, schuld, willens sein; mir ist angst, not, wehe, wohl. — Man schreibt also: es findet statt; er nimmt teil; er ist im stande; es thut mir leid, — dagegen: das Wort findet eine gute Statt; er nimmt keinen Teil; sein Geschäft ist in schlechtem Stande; er thut sich ein Leid u. s. w.

Anmerkung 1. Bei Ausdrücken wie: im stande sein, von statthen gehen, zu statthen kommen, zu teil werden u. s. w. wird nicht selten das

Verhältniswort (Präposition) mit dem Hauptworte (Substantiv) zusammengeschrieben, z. B. ich bin imstande, es geht vonstatten, es kommt mir zu statten, es wird mir zuteil u. s. w.

Anmerkung 2. In einzelnen Fällen bleibt es zweifelhaft, ob die substantivische Bedeutung des Hauptwortes wirklich soweit zurückgetreten ist, daß ihm der große Anfangsbuchstabe nicht mehr gebührt. Die in dem Wörterverzeichnisse für solche Fälle bez. zur Auswahl angeführte Schreibweise ist zulässig.

2. die von Eigennamen abgeleiteten Eigenschaftswörter (Adjektive) mit Ausnahme der § 21,7 u. 8 bezeichneten, z. B. lutherische Geistliche, mohammedanische Pilger; die französische Revolution, hannöversche Pferde, pirnaischer Sandstein, erzgebirgische Spielwaren, rheinische Städte u. s. w.
3. die Für- und Zahlwörter mit Ausnahme der § 21,4—6 bezeichneten, z. B. man, jemand, niemand, jedermann; etwas, nichts; der, dieser, jener, derselbe, der nämliche (im Sinne hinweisender Fürwörter auch: folgendes, nachstehendes, vorstehendes, obiges u. ä.); der eine, andere, erstere, letztere; einer, keiner, jeder, ein jeglicher, alle, sämtliche (im Sinne unbestimmter Fürwörter auch: der erste [nächste] beste, jeder beliebige, alles mögliche); meines-, deinesgleichen; unsereiner, eins; einzelne, etliche, mehrere, verschiedene, viele, einige, andere; die (alle) anderen, übrigen; das (alles) andere, übrige; kein anderer, niemand anders, nichts anderes; mancher-, vielerlei; viel, mehr, wenig; das meiste, mindeste; beide, die beiden, alle drei; der erste, zweite, letzte; — auch in Verbindungen wie: vor allem, nach allem, unter anderem; im folgenden, übrigen, vorstehenden; fürs erste, zum letzten, nicht im mindesten; — alle neun schreiben, auf allen vieren frießen, zu zweien marschieren u. s. w.
4. Eigenschafts- und Umstandswörter (Adjektive und Adverbien) in Verbindungen wie: arm und reich, jung und alt, durch dick und dünn, über kurz oder lang, von klein

auf; — aufs beste, höchste (sehr); mit nächstem (nächstens), vor kurzem (kürzlich), ohne weiteres (sogleich), bis auf weiteres (vorläufig); von neuem, aufs neue (wiederholt); im allgemeinen, ganzen und großen, wesentlichen; um ein bedeutendes, beträchtliches (sehr); nicht im geringsten, entferntesten (gar nicht); des näheren, weiteren (eingehender); im stillen (still), guten (gütlich); es ist das richtige (richtig), das klügere (klüger), das beste (am besten); — im voraus, nach außen, von oben, des öfteren; — zum besten haben, zu gute halten, den kürzern ziehen, im reinen sein u. s. w.
— Man schreibt also: ich erschraf aufs äußerste; er begann von neuem; ich bin im ganzen und großen zufrieden; es ist das beste zu schweigen, — dagegen: ich bin auf das Äußerste gefasst; er erzählte von Altem und Neuem; man soll nicht bloß im Großen treu sein; dieser Stoff ist das Beste seiner Art u. s. w.

VI. Über die Schreibung der Fremdwörter.

Über die Schreibung der Fremdwörter lassen sich bei den § 23. bestehenden Schwankungen des Schreibgebrauchs durchschlagende einfache Regeln nicht geben.

Im allgemeinen aber gilt:

1. Fremdwörter, welche ihren Lautbestand in der deutschen Sprache bewahrt haben, behalten gewöhnlich die fremde Schreibung, z. B. Agio, Associé, Bassin, Billard, Coupon, Emballage, Journal, Nuance, Portefeuille, Redacteur (vergl. aber § 24,6 Anmerkung 1), Trottoir, — so insbesondere auch fremde Wortformen, z. B. Adjectivum Adjectiva, Participium Participia, Concreta, Abstracta u. s. w.

2. Fremdwörter, welche sich in ihrem Lautbestand der deutschen Sprache anbequemt haben, folgen, je früher sie aufgenommen und je gangbarer sie sind, um so mehr der deutschen

Schreibung, z. B. Akten, Bresche, Domäne, Kasse, Kalender, Karte, Offizier, Tribüne; Adjektiv Adjektive, Partizip Partizipien u. s. w.

Anmerkung. Der Gebrauch von Fremdwörtern ist möglichst zu beschränken.

§ 24. In den § 23,2 gedachten Wörtern schreibt man u. a.:

1. ä für griechisch und französisch ai, z. B. Dämon, räsonnieren, besonders in den Endungen än und är, z. B. Kapitän, Militär, familiär.
2. o für franz. au, z. B. Schafott.
3. ö für franz. eu und eeu, z. B. Möbel, Pöbel; Manöver, besonders in der Endung ös, z. B. nervös, religiös.
4. u für franz. ou, z. B. Bluse, Diskurs, Muskete, Truppe.
5. ü für franz. u, z. B. Broschüre, Kostüm, Lektüre.
6. ß für c mit dem K-Laut, z. B. Kanal, Klasse; Advokat, okulieren; -ik: Musik, Optiker, Publikum, Republikaner; -kel: Floskel, Makel, Perpendikel; -kt: direkt, Punkt, Taft; insbesondere in allen ursprünglich griechischen Wörtern, z. B. Akademie, Katechismus, Krise, meistens auch in den Vorsilben Ko-, Kol-, Kom-, Kon-, Kor-, z. B. Kohäsion, Kollege, Kommission, Kongress, Korporation u. s. w.

Erhalten bleibt c in den Verbindungen cc und equ, z. B. Accord, Accusativ, Acquisition (vergl. auch § 23,1).

Anmerkung 1. Die Bestimmung § 23,1 schließt die gleichmäßige Bezeichnung des K-Lauts in stammverwandten Wörtern nicht aus, z. B. die Schreibung: Kollekteur neben Kollekte, Kommandeur neben kommandieren, Redakteur neben Redaktion u. s. w.

Anmerkung 2. Innerhalb desselben Wortes ist die Bezeichnung des K-Lauts durch verschiedene Buchstaben zu vermeiden; man schreibe also z. B. korrekt (oder correct), nicht aber: correkt oder forrect.

7. ß für franz. qu, z. B. Etikette, Lakai, Maske, Paket.
8. sch für franz. ch, z. B. Schaluppe, Brosche, Depesche, Manschette.

9. **ff** für franz. **c**, z. B. Grimasse, Rasse.
10. **z** für **c** mit dem **Z**-Laut, bez. für **ce** und **t** (vor **i**) in: Zelle, Zinnober, Zins, Zirkel, Bezirk; Lanzette, Parzelle, Polizei, Polizist; Kreuz, Prinz, Provinz, sowie in den Endungen -anz, -enz, -ez, -iz u. s. w., z. B. Distanz, Finanzen; Differenz, Sentenz (vergl. hierzu: Dispens, Konsens u. ä.); Duodez, Sedez; Justiz, Novize; Bonifaz, Horaz; Kapuze, Kapuziner sc. — Merke auch: Bronze, Strapaze, Terzerol, Terzett; Matratze.

In vielen Fällen schwankt die Schreibweise zwischen **z** und **c**. Bei geläufigen Wörtern gewinnt die erste mehr und mehr den Vorzug, z. B. in: Dezember, Domizil, Karzer, Konzert, Konzil, Kruzifix, Medizin, Offizier, Porzellan, Prinzipal, Prozent, Prozeß, Rezept, Spezerei, auch in der Endung -zieren, z. B. fabrizieren, musizieren, publizieren u. s. w.; — dagegen gewöhnlich: Censur, Citrone, Civil; Deficit, Docent, präcis; xc: Excellenz, exzentrisch; sc: Disciplin, Rekonvalescenz u. ä.

Erhalten bleibt **c** in der Verbindung **cc**, z. B. Accent, Occident, sowie meistens in ursprünglich griechischen Wörtern, z. B. Cyklus, Cylinder, Diözese (vergl. auch § 23,1).

Oft aber bewahren auch die § 23,2 gedachten Wörter § 25. fremde Lautbezeichnung (vergl. § 24).

So bleibt erhalten:

1. griech. **ch** für **k**, z. B. Charakter, Chor, Choral, Christ.
2. griech. **ph** für **f**, z. B. Phantasie, Physik; Strophe, Prophet; Photograph, Telegraph (vergl. § 10).
3. griech. **rh** und **rrh** für **r**, z. B. rhetorisch, rheumatisch, Katarrh; — merke hierzu Eigennamen wie: Rhein, Rhön, Rhone.
4. griech. **th** für **t**, z. B. Theater, These; Katheder, Kathete; Homöopath.

5. griech. η für ü, z. B. *anonym*, *Astyl*, *Hypotenuse*, *Myrte*, *Oxyd*, — aber: *Gips*, *Silbe*.
6. lat. t für z in den Verbindungen *tia*, *tie*, *tio*, z. B. *martialisch*, *partial*; *Patient*, *Quotient*; *Nation*, *Reformation*, — aber: *Grazie*, *Ingredienzien* u. ä.
7. lat. u. franz. v für f bez. w, z. B. *Vifar*, *brav*, *relativ*; *Kavalier*, *Novelle*, *oval* (vergl. § 10); — merke hierzu: *Karawane*, *Krawall*, *Krawatte*, *Lawine*.
8. franz. gu für g, z. B. *Drogue*, *Intrigue*; *Guirlande*, *Gitarre*.

§ 26. Über die Bezeichnung der Vokallänge und -fürze bei Fremdwörtern gilt:

1. in betonten Endsilben mit auslautendem langen e wird teils ee, teils é (é) geschrieben, z. B. *Allee*, *Livree*, *Idee*, *der Kaffee*, *Thee*, — aber: *das Café*, *Coupé*, *Negligé* u. s. w.
Vergl. hierzu § 13 Anmerk. und wegen des langen i § 14,b.
2. in betonten kurzen Endsilben wird gewöhnlich der Schlußkonsonant (ofters auch vor e) doppelt geschrieben, z. B. ll: *Duell*, *reell* (aber: *Hotel*); tt: *Ballett*, *Parkett*, *Komplott*, *Kompott* (aber: *Billet*, *Bouquet*, *Budget* — vergl. § 23,1); *Galopp*, *barock*; — *Agraffe*, *Baracke*, *Cigarre*, *Kontrolle*, *Schaluppe*; — mithin auch: *parkettieren*, *galoppieren*, *kontrollieren* u. s. w.

Anmerkung. Manche Wörter dieser Art haben schon ursprünglich die Verdoppelung, z. B. *Etikette*, *Korvette*.

3. in unbetonten Silben kommt die ursprüngliche Verdoppelung des Konsonanten zuweilen in Wegfall, z. B. *Bajonett*, *Barett*, *honett*, *Perücke*, *Pionier*, *Pomade* u. e. a.

VII. Über die Silbentrennung.

§ 27. 1. Die Silbentrennung beim Übergange der Wörter von einer Zeile auf die nächste hat im allgemeinen nach Sprechsilben (vergl. § 2 Anmerkung 1) zu erfolgen, z. B. *Rat-haus*, *Ge-rät*, *Rät-sel*, *ra-ten*, *lär-men*, *Drehs-ler*.

Anmerkung. Die Silbentrennung ist zu vermeiden, wenn auf die eine oder andere Zeile nur ein Buchstabe zu stehen kommen würde, z. B. a=ber, E=he; Au=e, Lai=e.

2. Im einzelnen gilt:

§ 28.

- a) zusammengesetzte Wörter sind nach ihren Bestandteilen zu trennen, z. B. Diens-tag, Grau-bart, Schreib-art, auf-erstehen, beob-achten, voll-enden; her-aus, hin-ein, vor-über, dar-auf, war-um, wor-an; Almo-sphäre, Inter-esse, Mikro-skop.

Anmerkung. Die § 20,e bezeichneten Zusammensetzungen werden folgendermaßen getrennt: den-noch, Mit-tag, — dagegen: Brenn-nessel, Dritt-teil, Schiff-fahrt u. s. w.

- b) Vorsilben sind von den Stammesilben zu trennen, z. B. Be-stand, ent-erbt, ich er-blich, Erz-engel, Un-art.
- c) auslautende Konsonanten sind auf die erste Zeile zu schreiben, z. B. Lab-sal, ängst-lich, erb-lich; lieb-te, wohn-test, schwärmt-tet, zürn-ten.
- d) ein einzelner inlautender Konsonant ist auf die zweite Zeile zu schreiben, z. B. flei-sig, mä-hen, lie-bet, woh-nest; so auch: ch, sch, ph, th, dt, r und z, z. B. Bü-cher, mi-schen, gra-phisch, Co-thar, Stä-dte, He-ye, Wei-zen.
- e) von zwei oder mehreren inlautenden Konsonanten ist der letzte auf die zweite Zeile zu schreiben, z. B. Ach-sel, schwär-met, zür-nen; Kir-sche, Verwan-dte, Wal-ze; Erb-se, fürch-ten, Ord-nung; Doppelkonsonanten: tref-fen, schil-lern, Was-ser (auch Was-ser); ck: Haf-ke; ts: krat-zen; ng: fin-ger, Hoffnun-gen; nk: An-ker, gelen-fig; sp: Knos-pe (auch Knos-pe); pf: klop-fen, aber nach m und r: em-pfinden, käm-pfen, Kar-pfen; st: Läst-en (auch Läs-en), aber nach Konsonanten: El-ster, für-sten, Ham-ster; selb-stisch, äng-stigen.

VIII. Über den Bindestrich.

Man gebraucht den Bindestrich (=):

§ 29.

- 1. wenn bei Verbindung zusammengesetzter Wörter ein denselben gemeinsamer Bestandteil nur einmal gesetzt wird,

- z. B. Buß- und Betttag, geist- und lebensvoll, das Hin- und Herlaufen, drei- oder viermal; Haupt-, Zeit- und Eigenschaftswörter; — Staatsverfassung und -verwaltung, Vokallänge und -kürze; — ähnlich auch: zwei- oder dreierlei, meister- und musterhaft, Juden- und Christentum u. s. w.
2. wenn Eigennamen oder von solchen abgeleitete Eigenschaftswörter (Adjektive) zusammengesetzt werden, z. B. Mendelssohn-Bartholdy, Sachsen-Altenburg; — die Leipzig-Dresdner Eisenbahn, der deutsch-französische Krieg; — ähnlich auch: der Albert-Verein, die Schiller-Stiftung, das Rietzschel-Denkmal u. s. w.
 3. wenn es bei Zusammensetzungen die Übersichtlichkeit oder Deutlichkeit verlangt, z. B. Elbdampfschiffahrts-Gesellschaft, Staatschuldenentlagent-Kommission, das für-sich-selbst-sein; — Schlüß-s, S-Laut, I-Punkt, A-Dur, C-Moll-Symphonie u. s. w.

IX. Über den Apostroph.

§ 30. Der Apostroph (') wird gebraucht:

1. um die Auslassung von Buchstaben, die gewöhnlich geschrieben werden, anzudeuten, z. B. ich lieb' ihn, ich leid' es nicht, er komm' nur, heil'ge Ordnung; er ist's, wie geht's, bald schneit's, sei's, wer's kann, wie's kam, 's war einer, schmeckt dir's? — aber: des Buchs, des Krugs; beim, unterm, überm; ans, ins, vors; dran, drauf, drin u. s. w.
2. um den zweiten Fall (Genetiv) von Eigennamen, welche denselben auf s nicht bilden, anzudeuten, z. B. Columbus' Schicksal, Demosthenes' Reden, Judas' Verrat, Rubens' Gemälde, Voß' Luise, — aber: Bachs Fugen, Ciceros Briefe, Schillers Gedichte u. s. w.

Wörterverzeichnis.

Die in runden Klammern () beigelegte Schreibung ist zulässig. — Die in eckigen Klammern [] stehenden Buchstaben können weglassen. — Die angeführten Ziffern verweisen auf die betreffenden Paragraphen der Regeln.

A.

Aal, Aale 13.
Aar, Aare.
Aas, Äser.
Abend; diesen Abend, des Abends; abends 22.
Abenteuer, -teurer.
abergläubisch.
abgefeimt.
abgeschmackt.
Ablafß, Ablässe.
Ablativ 25.
ablehnen ein Geschenk.
abonnieren, Abonnement.
abschlägig, -lich.
abschüssig.
abspenstig 3.
abstrakt 24.
Abt, Äbte; Äbtissin 6.
abtrünnig.
abwesend, Abwesenheit.
Accent 24.
Accessist, Access.
Accord.
accurat, Accuratesse.
Accusativ 25.

Achat.	Agent, Agentur.
Achse (Axe, Erdaxe) 9.	Agio 23.
Achsel.	Agnes.
Acht, ächten 3.	Agraffe 26.
Acht; aus der, aus aller Acht lassen; achtgeben, -haben; in acht nehmen, außer acht lassen 22.	Ägypten 25.
achtzehn, achtzig.	Ahle, Ahlen 15.
ächzen 3.	Ahn, Ahnherr.
Acquisition 24.	ahnden, Ahndung = Strafe.
addieren, Addition 14.	ähneln, ähnlich 3.
Adelheid.	ähnen, Ahnung 15.
ad[e]lig 8.	Ähre am Halm 3.
Adieu das; adieu, ade!	Akademie 24.
Adjektiv, Adjektive 23.	Akazie.
Adjutant.	Akt; Akten, Aktuar 24.
Admiral.	Aktie, Aktionär.
Adolf, Adolfine 10. 14.	Aktion, aktiv.
adoptieren 14.	akustisch.
Adresse, Adressbuch.	Alabaster.
Advent.	Alarm.
Adverb, Adverbien.	Allaun der.
Advokat 24.	albern 20.
Affaire 23.	Algebra.
affektiert 14.	Alkohol.
Afrika 24.	Alkoven.
Agathe.	All das, Weltall.
	alle, alles; in, nach, vor allem; bei, trotz alledem.

Allée 26.	anheischig.	Ar = Flächenmaß.
im allgemeinen 22.	Anis 14.	Ära, Ären.
Allianz (=ance) 24.	anmaßen 12.	Araber, Arabeske 11.
allmählich 8.	annektieren, Annexion.	Arche.
allzulange, = sehr.	annoncieren, Annonce.	Architekt 24.
Almanach.	anonim 25.	Archiv 25.
Almosen das.	anrüchig.	arg, ärger; arglos; im argen liegen; kein Arg haben 22.
Alp[e], die Alpen.	ansässig.	ärfern, das Ärgernis.
Alphabet.	Ansied[el]lung.	Argwohn, argwöhnisch.
alt, älter; alt und jung;	Anstalt machen, treffen.	Aristokrat 24.
beim alten bleiben,	ansträngen=anschirren.	Arithmetik 25.
lassen; Altes und	anstrengen die Kräfte.	arm; arm und reich; die Armen 21. 22.
Neues 21. 22.	Anteil haben, nehmen.	Armee 26.
Altar, Altäre.	antik, die Antike 24.	Ärmel 3.
Alter; Altertum; von alters her, seit alters.	Antipathie 25.	Armut 16.
altfränkisch.	Antiquar.	Arnold.
Altvordern die 10.	Antlitz.	Arnulf 10.
Amboß, Ambosse 11.	Antwort.	Arrak (Araf).
Ameise.	Anwalt, Anwalte.	arrangieren 23.
Amerika 24.	Anwartschaft.	arretieren, Arrestant.
Amphibie (=bium), Amphibien 25.	anwesend, Anwesenheit.	Arsenik 24.
Amself.	anwidern 14.	Art; aus der Art schlagen; in (von) der, solcher Art; derart 22.
amüsieren, amüsant 24.	anzüglich.	artesisch.
Analyse, analytisch.	apart.	Arthur (=tur), Artus.
Ananas die.	Apfelsine 14.	Artikel 24.
Anatomie.	Apofryphen die 25.	Artillerie.
anberaumen.	Apostel, apostolisch.	Artischocke.
andere; der andere, die anderen; etwas anderes, unter anderem; anderthalb 22.	Apostroph 25.	Arz[e]nei, Arzt.
ändern 3.	Apotheke.	As, Asse.
Anekdote.	Apparat der.	Äsche, einäschern 3.
anfangs, im Anfange.	Appartement.	äsen = fressen.
angelegentlich 7.	Appell.	Asphalt der 11.
angesichts 22.	Appetit.	Aspirant.
Angst, ängstlich; Angst haben, in Angst sein; angst (und bange) sein, werden, machen 22.	applaudieren, Applaus.	Assifikanz 24.
	apportieren 14.	Assessor 11.
	Apposition 25.	Assistent, Assistenz 24.
	appretieren, Appretur.	
	Aprikoße.	
	April.	
	Aquator.	

Associé 23.	äußerst; aufs äußerste, zum äußersten 22.	Banquier und Banquier.
ästhetisch.	authentisch 25.	Banner.
Asthma.	Automat.	bar; bares Geld, Bar- schaft; barfuß, -haupt; Barfrost 12.
Astronom.	Autor, Autorität.	Bär, Bären; bärbeißig, Bärenhäuter.
Äyhl 25.	avancieren, Avance- ment.	Barade 26.
Atelier.	Axt, Äxte 9.	Barbar.
Atem, atmen 16.	Azur, azurblau.	Barbier 14.
Atheist.		Barchent der.
Äther.		Barett 26.
Atlas, Atlanten = Kartenwerk.		Barke.
Atlas, Atlasse = Ge- webe 19.		barock 26.
Atmosphäre 11. 25. 28.		Barometer.
Atom das.		Barriere.
Attacke und Attaque.		Barrikade.
Attentat, Attentäter.		barsch.
Attest.		Bart, bärtig.
Attribut.		Barryton.
äzen, Äzung 3.		Basilisk 11.
Audienz 24.		Basis, Basen.
aufgeräumt.		Bassin das 23.
Aufruhr, -räuber.		Bast der 11.
auffäsig.		Bastard.
aufwiegeln.		Bastei.
Augenbraue, -lid 14.		Bass, Bässe; Bassist.
Auktion, Auktionator.		Bataillon 23.
Aurikel die 14.		Batist.
ausbündig.		Batterie.
ausfindig.		Bau, Baue u. Bauten.
ausgiebig 14.		Baude = Gebirgshütte.
ausmerzen 3.		bäumen.
aus-, ein-, verrenken.		bauschen; in Bausch und Bogen; Bauschquantum.
ausreutern, -roden.		bausen und pausen = durchzeichnen.
ausrotten.		Bahern 4.
aussätzige.		Bazar (Basar).
auswendig.		Beamte der.
außen; nach, von außen.		
außer; außerdem, -halb, -ordentlich; äußerlich.		

bedeutend, Bedeutung.	benedeien 17.	bewandt, Bewandtnis.
Bedürfnis 19.	Benefiz das 24.	beweihen, von Wehr 15.
Beefsteak.	bequem.	beweisen, Beweis 11.
Beere, Heidelbeere 13.	Beredsamkeit 7.	bewirten 16.
Beet.	beredt.	Bewußtsein.
befehlen; befiehlst, befahl, befohlen; Befehl.	bergab, -an, -auf 22.	bezeihen z. B. Beileid, Ehre.
Beffchen 3.	Bernhard 7.	bezeugen als Zeuge.
befiedert 14.	Bernstein.	bezichtigen 17.
beslissen 11.	bersten; barst, geborsten.	beziehentlich 7.
Befugnis, besugt.	Bertha 16.	Bezirk 24.
begehrn, Begierde.	berüchtigt.	bezuglich, in Bezug.
begleiten, Begleiter.	bescheren; bescherte, be- schert; Christbescherrung.	Bibel, biblisch 14.
Begräbnis 19.	bescheren, beschor, be- schoren; Schäfchur.	Biber.
Begriff; im Begriff sein.	Beschwerde.	Bibliothek 25.
behäbig.	beschwichtigen.	bieder, biderb 14.
Behältnis 19.	beseeeln, von Seele 13.	biegen, biegam.
beharrlich 18.	beseligen, von selig 12.	Biene, Honigbiene.
behelligen 8.	besser, am besten; es ist das bessere, beste; aufs beste; zum besten geben, haben; eines Besseren belehrt werden, sich besinnen; zu deinem Besten, zum Besten der Armen 11. 22.	Bier.
behende 3.	bestätigen.	bieten; bot, geboten; Ge-, Verbot 12.
behilflich (=hülflich).	beteiligen 8. 16.	bigott 26.
Behörde.	beten, Gebet 12.	Billard 23.
behufs, zum Behufe 22.	beteuern 16.	Billet, Billette (=ets).
Bei(Bey)-Statthalter.	bethätigen 15.	billig 8.
Beichte, Beichtiger.	beträchtlich, in Betracht.	Bimsstein.
beide; die beiden, wir beide; beides 22.	betreffs, in betreff 22.	binnen, Binnensee.
Bein, beinern.	Betrübnis.	Binse 11.
Beispiel, Beispiellos.	betrügen.	Biographie 25.
beissen; du beißt, er biß, gebissen; bissig 11.	beugen, Kniebeuge.	bis; bisher, -weilen 11.
beizen, Beize 11. 18.	Beule.	Bischof, bischöflich.
bejahren, Bejahung 17.	Beute, Freibeuter.	Biskuit das.
Bekenntnis 18. 19.	bewahren, von wahr 15.	Bistum 16.
bekleiden ein Amt.	bewältigen.	Biß, Bisse 11.
bekommen.		ein bißchen = ein wenig.
Belag, Beläge.		Biwak und Bivouac.
Belang, von Belang.		Blachfeld.
Beleg, zum Belege.		blähen; blähst, bläht 17.
beliebig, jeder beliebige.		blamieren, Blamage.
		blasen; bläßt, blies.

blaß, Blässe.	Botanik 24.	Brosche 24.
Blatt, blättern.	Bote, Botschaft 12.	broschieren, Broschüre.
blau; in Blau gekleidet; bläulich, bläuen 3. 21.	botmäßig.	Brot, Brötchen 7.
blecken die Zähne.	Bottich, Böttcher 8.	Brücke.
Blesse z. B. des Pferdes.	Bouillon 23.	brühen, Brühe 17.
blessieren, Blessur 14.	Bouquet, Bouquets 26.	Brühl.
bleuern = schlagen 3.	Bouteille 23.	brüllen.
blind, blindlings.	Bowle, Maibowle.	brünnett 26.
Block, Blöcke.	bogen.	Brunnen.
blockieren, Blockade.	brach liegen 22.	Brunst, brünstig 20.
blöde, Blödsinn.	Brahmine.	Bube, bübisch.
blöken, Geblöf.	Branche 23.	Buch, Buchstabe.
bloß; Blöße, entblößt 11.	Brand; brandmarken, -schaßen 20.	Buchsbaum 9.
bloß = nur.	Brandung.	Büchse.
blühen, Blüte 16. 17.	Branntwein 18.	buck[e]lig 8.
Blume, Blümchen 12.	brassen die Segel.	bücken, Bückling.
Bluse 24.	braten; du brätst, brie- t[e]st.	Budget 23. 26
Blut; Blutegel, blut- rünstig; Geblüt.	Braue, Augenbraue.	Büffel.
Bohle = Brett 15.	Bräutigam 19.	Büffett 26.
Böhmen, böhmisch.	brav, Bravour 25.	Bug des Schiffes; Bug- spriet, bugieren.
Bohne.	Bremse 11.	bügeln, Bügeleisen.
bohnen den Fußboden.	Brennessel 20. 28.	Büh(e)l = Hügel 17.
bohren, Bohrer.	brenzlig, brenzlicht.	buhlen 15.
Boje = Ankerzeichen.	Bresche 24.	Bühne, Schaubühne.
Böller.	breßhaft, Gebreste.	Bund der u. das; Bün- del, Bündnis, bündig.
Bollwerk.	Brett, Bretter.	bunt, funterbunt.
Bolzen.	Brezel.	Bürde.
Bombe, Bombardier.	Brief 14.	Bureau, Bureaus (-eaux).
Boot, Boote und Böte.	Brigade, Brigadier.	Bürge, Bürgschaft.
Bord; an, über Bord.	Brigg = Schiff.	Bürgermeister.
Börje.	brillant 23.	Burnus 19.
Borte.	Brije = Seewind.	Bursch[e].
Böschung.	Brit(t)annien.	Bürste.
böse, bös; Bösewicht, bößlich; Bosheit, bös- haft 11.	Brodem, brodeln.	burzeln (purzeln).
Boskett 26.	Brokat.	Büste.
bossieren, bosseln.	Brombeere 20.	Buze, büßen.
	Bronze 24.	Butike (Boutique).
	Brosamen die.	

C.

(vergl. §§ 23—26.)

- Cäcilie.
Café das = Kaffeehaus.
Carré, Carrés.
Carriere.
Ceder (Beder).
Cello, Cellist.
Cement (Bement).
Censur (Bensur).
Centigramm, -meter.
Centner (Bentner).
central.
Centrum (Bentrum).
Ceremonie (Bere-
monie).
Cervelatwurst.
Chaise, Chaisen.
Chamäleon das.
Champagner.
Champignon.
Chaos das.
Charade.
Charakter.
Charlatan.
Charlotte.
charmant.
Charpie.
Chaussee.
Chef, Chefs.
Chemie, aber: Alchimie.
Chemisett[e].
Chiffre, Chiffren.
Chirurg.
Chlor.
Cholera.
holerisch.
Chor, Thöre; Choral,
Chorist; Musichor.

- Christ, Christentum 16.
Chronik, Chronologie.
Eichorie.
Cider.
Cigarre (Bigarre); Ci-
garette.
Cirkular (Birkular).
Cirkumflex (Circum-
flex).
Cirkus (Birkus).
ciselieren (ziselieren).
Eisterne.
Citadelle.
citieren, Citat.
Citrone (Bitrone).
Civil (Bivil).
Clique, Cliquen.
Coaks die.
Cocon, Cocons.
Cognak (=ac).
Cölibat das.
Commis der.
Compagnie und Kom-
panie.
Comptoir (Kontor).
concipieren, Concept
und Konzept.
Corps, Armeecorps.
Coulisse (Kulissee).
Coupé, Coupés.
couperien, Coupon.
Cour = Hof.
Courage.
courant.
Cousin, Cousine.
Couvert.
Cyklus.
Cylinder.
Cypern, Cypressse.

D.

- Dachs, Dachse 9.
Damast.
Dambrett, -spiel, -stein.
Damhirsch, -wild 20.
dämmern, Dämmerung.
Dämon 24.
dank z. B. seines Eifers.
darben.
Darleh[en] 17.
das, dasselbe 11.
dasselbst.
daß, auf daß 11.
Dativ 25.
Dattel.
Datum das, Data und
Daten.
Daube, Fäßdaube.
Daumen, Däumling.
Daune und Dune.
David.
dawider.
Debatte.
Decem der.
Decennium, Decennien.
Decigramm.
decimal (=zimal).
decimieren (=zimieren).
desekt.
Deficit (=zit).
Definition, definitiv.
dehnen, Ausdehnung 15.
Deich = Damm.
Deichsel 9.
dekadisch 24.
Defagramm.
Defan und Dechant.
deklamieren.
deklinieren.

dekorieren 14. 24.
Defret.
delikat.
Delinquent.
deliziös (=ciöss).
Delphin 14. 25.
Demokratie 24.
Demut, demütig 16.
dengeln die Sense.
dennoch 20. 28.
denunzieren (=cieren).
Depesche 24.
Deputation 25.
derb, Derbheit.
derjenige, -selbige 22.
Derwisch.
des; deshalb, -wegen;
dasselbe; unterdes 11.
Deserteur.
desfalls, -fallig 11.
desinfizieren (=cieren).
desperat.
Despot (Despot) 11.
deffenungeachtet.
Dessert.
Dessin 23.
Detail.
deucht, deuchte, von
dünken 3.
deuten, deutlich.
deutsch; auf, zu deutsch;
gut deutsch sprechen; im
Deutschen; Deutsch(das
Deutsche) lernen 21.
devot, Devotion.
Dezember (=ember) 24.
Diagonale.
Diacon, Diaconiessin 24.
Dialekt.
Diamant und Demant.
Diät; diät leben.

Dicicht 8. 22.
Dieb; diebisch, Diebstahl.
Diele 14.
dienen; in, zu Diensten
stehen.
Dienstag, Dienstags.
dieses, dies; diesseits;
ohne-, überdies 11.
Dietrich der 8.
Differenz 24.
dictieren, Diktat.
Dilettant.
Dill der = Pflanze.
dingen, Gedinge.
-dings; aller-, schlechter-
dings; guterdinge 22.
dinieren, Diner 14.
Dinkel = Getreideart.
Diöcese 24.
Diphthong 25.
direkt 24.
Direktor, Direktoren;
Directrice 23. 24.
dirigieren, Dirigent.
Dirne.
Disciplin (=ziplin) 24.
Diskant.
Diskont.
diskurieren, Diskurs.
dispensieren, Dispens.
disponieren.
disputieren, Disput.
Dissident.
Dissonanz 24.
Distanz (=ance).
Distel.
Distichon, Distrikt 24.
Divergenz 24. 25.
dividieren; Dividend,
Dividende, Divisor.
Docent (=zent) 24.

Docht der.
Dock das.
Doge der 23.
Dogge die.
Dogma, Dogmen.
Dohle.
Dohne 15.
Doktor, Doktoren 24.
Dokument.
Dolch.
Dolde.
Dolman.
Dolmetsch[er].
Dom.
Domäne 24.
Domizil (=cil).
Donnerstags 22.
doppelt.
Dorf, Dörfchen.
Dorothea, Dorothee.
dorren; dörren, dürr.
dort; von dort, dorther.
Dose, Döschen.
Dosis, Dosen.
dotieren, Dotation.
Dotter.
Drache.
Dragoman.
Dragoner.
Drang, Gedränge.
dräuen = drohen 3.
draußen.
dreheln, Drechsler 11.
drehen, Draht 17.
drei, dreißig; das Dritt-
tel, Dritteil; zu dritt.
dreist, Dreistigkeit.
dreschen; du drischt 11.
drillen, Drillbohrer.
Drillich und Drilch 20.

Drilling.	Ebenholz.	Einkünfte die.
Drogue, Drogüst 25.	Eber.	einrahmen ein Bild 15.
drohen, Drohung 17.	echt 3.	einrammen einen Pfah.
Drohne 15.	Ecke; edig, Bucheder.	eins; eins werden, eins
dröhnen, Gedröhnen.	edel; der Edle, Edelmut.	verzeihen; eins ins an-
drollig.	Edgar, Eduard.	dere; unsereins; die Eins.
Dromedar das.	Edikt 24.	Einschießel.
Drommete und Trom-	Effekt, Effekte = Er-	Einsiedler.
pete.	folge.	Einwand.
Droschke.	Effekten die = Habe.	einzel; einzelnes; im
drüber = jenseit.	egal, egalisieren.	einzelnen, bis ins ein-
Drüse.	Egel; Blut-, Leberegel.	zelnste; Einzelheit 22.
Dublette 26.	Egge, eggen.	Eis, eifig.
ducken, Duckmäuser.	Ehe; ehelich, ehebrechen.	Eiter der.
Duell 26.	ehe; ehedem, -mals; des	Ekel, ekelig 8.
Duett.	ehesten; eher 17. 22.	Elasticität.
Duft, duftig.	ehern.	Elefant 10.
Dukaten 24.	Ehre; in, mit, zu Ehren.	elegant, Eleganz 24.
dulden, Dulder.	Eiche, Eichel.	Elektricität.
Düne am Strand.	eichen, Eichamt 4.	Elen das, Elentier.
düngen, Dünger.	Eid; eidlich, Meineid.	Elend, elendiglich 8.
dünken, Dünkel.	Eidam, Eidame 19.	elf.
dünn.	Eidechse 9.	Eisenbein 10.
Duodez 24.	eigen; zu eigen geben,	Elisabeth.
Duplikat.	machen; es ist mein	Ell[en]bogen.
durchgehends 7.	eigen 22.	Ellipse, elliptisch.
durchlauchtig.	eigens, eigentlich 7.	Eloge 23.
Dusche (Douche); Dusch-	Eiland, Eilande.	Elsäß das, Elsässer.
bad, duschen 24.	Eile; eilends, eilig 7. 8.	Elster.
düster, verdüstern.	einander; an-, auf-, aus-	Eltern die 3.
Duzend.	einander; die Auf-	Elysium 25.
duzen, Duzbruder.	einanderfolge.	Emballage 23.
Dynamit das 25.	Einbuße, einbüßen.	Emil, Emilie.
Dynastie.	einer; der eine, die einen;	empfangen, empfing 14.
	unsereiner; der Einer.	empfehlen, empfehlst.
E.		empfinden.
Ebbe.	einerlei, das Einerlei.	empor, empören.
eben; ebenderselbe, -des-	Einfalt, einfältig.	emfig 3.
halb, -soviel.	eingangs, im Gingange.	Ende; endlich, endgültig.
ebenbürtig.	Gingeweide.	engagieren, Engagement 23.
	einhellig.	
	einige, einiges 22.	

Engel, Erzengel.	Erlaß, Erlasse 11.	Etymologie.
Engerling.	Erlaubnis 19.	Eule, Eulennest.
Enkel, Urenkel.	erlaucht.	Euter das.
entbehren 15.	erläutern 3.	Evangelium, -lien.
Entdeckung.	Erle, Erfkönig.	eventuell.
Ente, Enterich 3. 8.	Erlebnis 19.	ewig, ewiglich 8.
intern, Enterhaken.	Ernte 3. 7.	exakt 24.
Entgelt.	erobern.	Examen das, Examina;
Enthusiasmus.	erquicken.	Examinand.
entlehnien.	erschrecken; erschrak, er-	excellent, Excellenz 24.
Entree 26.	schroden, bez. erschreckte,	exzentrisch, concentrisch.
entsetzlich.	erschreckt 18.	excerpieren, Excerpt.
entweder.	erschüttern.	Excess, Excesse 11.
entwöhnen 15.	ersprießlich.	Exekution.
Entzücken.	erst; fürs erste; am, zum	Exempel, Exemplar.
entzwei.	ersten; der erste beste;	exerzieren (=cieren) 24.
Epaulett[e], Spaulett[e]	der Erste der Klasse;	Exil, der Exulant.
und Spauletten 26.	am Ersten des Monats;	existieren, Existenz.
Epheu 10.	ersterer, erstes 21. 22.	Exkurs, Exkursion.
Ephorie, Ephorus 25.	erwählen.	Expedition, Expedient.
Epidemie.	erwähnen 15.	Experiment.
Epilepsie, epileptisch.	erwidern, Erwiderung.	Exponent.
Epistel, epistolisch.	erzeigen eine Wohlthat.	Exposé 26.
Epoche machen.	erzeugen, Erzeugnis.	exprefß.
Epos, Epen.	Eſche 3.	Extract der 24.
Eppich 8.	Eſkadron 24.	Extrem.
Equipage 23.	Eſpe, Eſpenlaub 3.	
erbosen (=ſen), erbost.	Eſſe.	
Erbſe, Erbsstroh 6. 11.	essen; du iſſest und iſt;	
erdrosseln.	ich aß; eßbar 11.	
Ereignis 19.	Eſſenz 24.	F.
ergiebig 14.	Eſſig 8.	Fabel.
ergötzen (=geßen).	Eſtrich.	fabrizieren (=cieren);
Erholung 12.	Etablissement.	Fabrik, Fabrikant.
Erinnerung.	Etage, Bel-Etage.	Façade und Fassade.
Erkenntniſ 18. 19.	Ethik, ethisch 25.	=fach; drei-, mehrfach.
Erker, Erkerfenster.	Etikette 26.	Fächer, fächeln 3.
erkiesen; erkor (=fieſte),	etliche, etliches 22.	Facit (=zit).
erforen (=fieſt).	Etui.	Façon 23.
erkleidlich.	etwas; in etwas; etwas	Fagott das.
	anderes, Gutes 21. 22.	fähig, Fähigkeit 17.

F.

Fabel.

fabrizieren (=cieren);
Fabrik, Fabrikant.

Façade und Fassade.

=fach; drei-, mehrfach.

Fächer, fächeln 3.

Facit (=zit).

Façon 23.

Fagott das.

fähig, Fähigkeit 17.

fahl, falb 15.

fahnden.

Fähnrich u. Fähndrich.

fahren; Fahrt, Fährte;	Feld; feldein; Feld-	Flegel, Dreschflegel.
Vorfahr, Fähre; fahr-	scher[er], -webel 12.	flehen, flehentlich 7. 17.
lässig 15.	Felge, Radfelge.	flektieren, Flexion 24.
Faktum; Faktor, faktisch.	Feme, Femgericht 12.	flicken, Flidwerk.
Fakultät.	Femininum.	Fliederstrauch 14.
Fall, falls; besten, vor-	Fenchel.	fliegen; flog, Fliege.
kommenden Fall[e]s,	Ferge = Fährmann.	fliehen; du fliehst, er floh.
aber: allen-, andern-,	Ferse am Fuß 3.	Fliese = Steinplatte 11.
jedenfalls; fällig 18. 22.	fertig; eil-, friedfertig.	fließen; das Fließ(Bach),
fälsch; fälschen, fälschlich;	fest; Feste, Festung 10.	Fließpapier; Fluss,
ohne Fälsch.	Feuilleton das 23.	flüssig 11.
Falte; faltig; zehn=,	Fiaker.	Flitterstaat.
tausendsfältig.	Fiasko machen.	Flocke, flockig.
Falz 18.	Fibel 14.	Flor; Blumen-, Trauer-
Familie, familiär.	Fiber die = Faser.	flor.
fangen; fingst, fing 14.	fidel.	Floskel 11.
Farn, Farnkraut.	Fieber = Krankheit.	Flosse.
Farre = junger Stier.	Fiedel, Fiedler.	Floß, flößen.
Färse = junge Kuh 3.	Figur, figürlich.	Flöte.
Fasan, Fasanerie 10.	filtrieren, der Filter.	Flotte, Flottille.
Faschine 14.	Filz 18.	Flöz, Kohlenflöz.
fasel; faselig, Faseli.	Finanzen, finanziell 24.	Fluch, verfluchen.
fassen; gefaßt, faslich.	findig; Findling, Fund.	Flucht, flüchtig.
fasten; Fastnacht, -tag.	Firlefanz.	Flug; flugs, Flügel 9.
fatal.	Firnis, firnissen 19.	flügge.
faul; faulenzen, Fäulnis.	First des Daches.	Flur; Haus-, Feldflur 12.
Faust, Fäustel.	Fiskus, fiskalisch 24.	flüstern, Geslüster.
Fauteuil der.	Fittich 8.	Flut 16.
Faxen die 9.	fix; fixieren, Fixstern.	Föhren und Füllen 15.
Fechter = Schößling 9.	Flachs; flächsen, -sxn 9.	Föhn, Föhnwind.
fechten; fichtst, ficht.	flackern.	Föhre = Kiefer.
Feder, federleicht.	Fladen, Österfladen.	Folge; in der Folge; Fol-
Fee, fee[e]nhaft 13.	Flagge, flaggen.	ge leisten; in-, zufolge;
Fehde, befehdien 17.	flämisch.	infolgedessen, demzu-
fehl; fehlschießen, Fehl-	Flanell.	folge; folglich 22.
bitte; ohne Fehl; Feh-	Flanke.	folgendes; im folgenden.
ler 15.	Flaum, Flaumfeder.	Folter.
feig, Feigling.	Flechte = Sehne 9.	Fond = Hintergrund.
feil; feilhalten, feilschen;	flechten; flichtst, flicht.	Fonds der = Geldvorrat.
wohlfeil.	Fledermaus.	Fontäne (=aine) 24.
feind sein, werden je-		fordern, Erfordernis.
mand[em] 22.		

fördern, Besförderung.
Forelle.
Form; förmlich; Formel,
formell, Formular.
Fort = Festung.
fort; fortdauernd, -wäh-
rend; in einem fort.
Fossilien die.
Fourage 23.
Fourier (Fourier).
Fournier (Furnier) das.
fragen; du fragst, frag-
test; in Frage kommen.
Fragment.
Fraktur 24.
frank, frankieren.
Franje, fransig.
Franz, Franziskaner.
französisch, vgl. deutsch.
frei; im Freien; Frei-
schärler; Freistaat,
-stadt, -stätte 7. 21.
frequent, Frequenz 24.
Fresco, Fresken 11.
fressen; du frisst, er fraß.
Frevel, freventlich 7. 10.
Friede; Friedhof; be-,
einfriedigen 8. 14.
Friedrichsdor.
frieren; ich fror; Ge-
frorenes, Frost.
Fries, Friese.
Frieseln die.
Frikassee 26.
frisieren; Friseur, Frisur.
frivol, Frivolität 25.
froh; frohlocken, fröhlich.
Frön die; Frondienst,
-feste, -leichenam; fro-
nen, frönen 12.
Front.

früh[e]; frühestens; zum,
mit dem frühesten;
frühmorgens; in der
Frühe 17. 22.
Frühling, Frühstück.
Fuchs, Füchsin 9.
Fuder.
Fug; mit Fug und Recht;
Unfug.
fügen; füglich, gefügig.
fühlen, fühllos 15.
führen, Führer.
füllen, Füllsel 18.
fünfzehn, -zig und funf-
zehn, -zig.
fungieren, Funktion 24.
für; fürbaß; für- und
vorlieb; Für- und Vor-
witz 6. 10.
Fürst, Fürstentum 16.
Furt.
Füsilier.
Fuß, Füße; Fußhoch,
Fußtapfe (-tapfe).
Futter, Futteral.

G.

gaffen.
gähnen 15.
Gala, galant.
Galeere.
Galerie (Gallerie).
Galgen.
Galiläa.
Galle, vergällen.
Galopp 26.
Galosche (Kalosche).
galvanisch.
Gamasche (Kamasche).
gäng und gäbe.
gängeln.

Gans, Gänserich 8.
ganz; gänzlich; im gan-
zen, im großen ganzen;
ein Ganzes, ein großes
Ganze 21. 22.
gar; Garküche; ganz und
gar, gar nicht 12.
Garantie.
Garde, Gardist.
Garderobe.
Gardine 14.
gären; es gor, gärte 12.
Garnison.
Garnitur.
garstig.
Gas das, Gase 11.
Gasse, Gäßchen.
Gastmahl, -wirt 15. 16.
gaukeln, Gaukler.
Gaumen.
Gauner.
Gaze = Gewebe.
Gazelle.
gebaren; gebärden, Ge-
bärde 3.
gebären; gebierst, gebar,
geboren 12.
Gebäude.
geben; giebst, giebt, gieb.
Gebirge, gebirgig.
Gebühr 15.
Geburt, gebürtig.
Geck.
Gedächtnis 19.
gedeihen; gediehst, ge-
diehen; gedeihlich 17.
gediegen.
Geduld, geduldig.
gedunsten.
Geest die = Sandland.
Gefahr, Gefährde 15.

Gefährt das.	Gendarm, Gendarmen;	Geschmeide.
Gefährte der.	Gendarmerie.	Geschmeiß.
Gefängnis 19.	genehm, genehmigen.	Geschwader.
Gefieder 14.	General.	geschwind.
Gefilde.	generell 26.	Geschwulst 20.
geslissenlich 7. 8.	generös 24.	Gesellschaft, gesellig 8.
Gegend.	genesen, genas 11.	Gesinde, Gesindel.
Gegenteil, -wart.	Genetiv und Genitiv.	gesinnt, gutgesinnt.
geheim, insgeheim 22.	genial.	Gespan der = Gefährte.
gehen; gingst, ging 14.	Genie, Genies.	Gespann das.
geheuer.	genieren.	Gespenst, Gespinst 20.
Gehilfe (Gehülfe).	genießen; genoß, ge-	Gespans.
Gehorsam 12.	nossen 11.	Gestade.
Geisel der = Bürge 11.	Genosse und Genoß.	Gestalt, dergestalt 22.
Geiß die = Ziege.	genug; Genugthuung;	Geständnis 19.
Geißel die = Peitsche;	genügen, Genüge leisten.	Geste, Gesten; gestiku-
geißeln.	Genus das, Genera.	lieren.
Geiz, geizig 18.	Genuß der, Genüsse 11.	gestern; gestern früh,
Gekröse.	Geographie, -metrie.	mittag, abend 22.
Geländer 3.	Ger der = Wurffpieß.	Getreide 4.
Geld, Gelder.	gerade; geradeaus, -zu.	Gevatter 10.
Gelee das 26.	Gerät 16.	gewahr werden 15.
gelegentlich 7. 8.	geraten; es gerät, geriet;	gewähren; die Gewähr,
Geleise und Gleis; ent-	aufs Geratwohl.	Gewährsmann.
gleisen 11.	geräumig.	Gewahrsam.
gellen; es gellt, gelste.	gerben, Gerber 3.	Gewand, Gewandhaus.
Geste = Gefäß.	Gerhard, Gertrud 7.	gewandt, Gewandtheit.
gelten; du giltst, es galt;	Gericht; Amts-, Leib-	gewärtig.
gelt?	gericht.	Gewehr das 15.
Gelübde, Gelöbnis.	gering; nicht im gering-	Geweih 17.
Gemach, Gemächer.	sten; geringfügig, Ge-	Gewinn, Gewinst 20.
gemach, gemächlich 8.	ringsschätzung 22.	Gewissen 11.
Gemahl; Gemahlin, ver-	Gerte, Reitgerte.	gewiß, Gewißheit.
mählen 15.	Gerücht = Überlieferung.	Gewohnheit, gewöhnlich.
Gemälde.	geruhen 17.	Giebel 14.
gemäß; dem-, zeitgemäß.	gesamt, Gesamtheit 20.	Gier, gierig.
Gemein[d]e.	gesandt, Gesandtschaft.	gießen; goß, gegossen;
Gemje, Gembsboc 11.	Geschäft 20.	Gießer, Guß 11.
Gemüse.	geschehen; es geschieht,	Gilde, Schützengilde.
Gemüt, gemütlich 16.	geschah; Geschichte 17.	Gips, gipsen 11. 25.

Giraffe die.
Gischt.
Glacéhandschuh 26.
Glacis das 23.
Glas, Gläser; Glasur.
glatt, Glätte.
gleich; gleich und gleich;
des-, meines-, ohne-
gleichen; Gleiche mit
Gleichen vergelten 21.
Gleichnis 19.
gleichschenklig 8.
Gleisner, gleisnerisch.
gleißen = glänzen.
gleiten; glitt, geglitten.
Gletscher.
Gliedmaßen die.
glimmen = glühen.
Glimmer.
glimpflich.
Globus, Globen und
Globusse 19.
Glorie, glorreich.
glühen, Glut 16. 17.
Gneis.
gönnen, Gönner.
Gosse.
Gote, gotisch 16.
gottlob! Gott sei Dank!
Göze.
Gouverneur, -nante.
Grabmal, -scheit.
Grad; zehn Grad; hoch-
gradig.
Graf, Gräfin 3. 19.
Gram, grämen.
gram sein, werden
jemand[em] 22.
Gramm das.
Grammatik 24.
Gran = Gewicht.

Granate.
Granit.
Gras, grasig 11.
grassieren.
gräß, gräßlich 3.
Grat; Gebirgs-, Rück-
grat; Grattier.
Gräte, Fischgräte.
gratulieren 14.
grau, gräulich 3.
Graus, grausig.
gravieren, Graveur.
gravitätisch.
Grazie, graziös 24. 25.
Greis, Greisin.
grell.
Grenadier.
Grenze, begrenzt 3.
Greuel, greulich 3.
Griebs = Kernhaus 14.
Griech, griechisch.
Griesgram.
Grieß, Grießbrei.
Grimasse 24.
Grimm, grimmig.
grob; Grobian, gröblich.
Grog.
Groß = 12 Duzend.
groß; am größten; groß
und klein, im großen;
handgroß 11.
Grotte.
grübeln, Grübelei.
Grummel und Grumt.
grün; Grünspan; das
Grün, im Grünen 12.
Grund; zu Grunde gehen,
legen, richten 22.
grunzen.
Gruppe, gruppieren 26.
Gruß, grüßen.

gucken, Guckkasten.
Guillotine 14. 25.
Guirlande.
Gitarre 26.
gültig (giltig).
Gummi 14.
Gunst; mit Gunst, zu
(deinen) Gunsten; gün-
stig 20.
Günther 16.
Gustav 10.
gut; zu gute halten, thun,
kommen; im guten,
gütlich, in Güte; Gu-
tes und Böses 21. 22.
Guttapercha die.
Gymnasium, -nastik.

H.

Haar; Härchen, behaart.
Habicht 8.
Habseligkeiten die 12.
Hacken am Fuß.
hacken; Häckerling, Häck-
sel 9.
Hafen, Häfen.
Häfer (=ber).
Haff.
Hag; Hage- und Ham-
butte; hagebüchen.
Häher, Kuhhäher 17.
Hahn, Hahnshrei 15.
Hai, Haifisch 4.
Hain.
Haken, Häkelnadel.
-halben; allent-, euret-,
meinethalben.
halber; ehren-, frank-
heitshalber; Feiertags-,
Umzugs halber.
halbpart machen.
Halde, Berghalde.

Halster.	Hedwig 8.	Herr; herrlich; herrschen, Herrschaft 18.
hallo!	Heer; Heerbann, -straße.	Herz; herzig, herzlich 8.
halten; hältst, hielt[e]st.	Hefe.	Herzog 20.
Halunke.	Heft, Hestel.	Heu, Heuschober.
Hamen.	hegen; Heger, Gehege.	heucheln, Heuchler.
hämisch.	Hehler; kein Hehl haben, machen 15.	heulen, Geheul.
Hamster.	hehr = erhaben.	heute; heute früh, nach- mittag; heutzutage 22.
Hand; rechter Hand; an, unter der Hand; ab=, vorhanden; aller-, über- hand; handhaben.	Heide der und die 4.	Hexe 9.
Handel, Handlung.	heikel, heiklig 8.	hie, hier; hienieden, hiesig; hierorts.
hangen; hingst, hing 14.	Heil, heil; Heiland, heilig, heilloß; heilen.	Hieroglyphen 25.
Hans, hänseln.	Heim, heim; Heimat, anheimeln 16.	Hifthorn.
Hantel = Turngerät.	heischen = verlangen.	Hilfe (Hülfe).
hantieren, Hantierung.	heiser, Heiserkeit.	Himbeere 20.
Harlekin.	heiß, am heißesten 11.	hin; hinein, obenhin; von hinnen 20.
Harnisch.	heißen, er heiß.	hindern, Hindernis 19.
Harpune.	heizen; Heizer, Heizung.	Hindin = Hirschkuh.
hartnäckig.	Hektar, Hektoliter.	hinsichtlich, in Hinsicht.
Harz, harzig.	Held, Helden 19.	hintansez'en.
Hase, Häschchen 11.	Helene.	hinten, hintennach.
Haselnuß, -stock.	Hellebarde (=barte).	hinter; hinterdrein,-rücks.
Haspe, Haspel 11.	Hellene = Griechen.	Hippodrom = Rennbahnen.
hassen; Hass, häßlich; gehässig 11.	Hemd[e].	Hirse 11.
Hast, hastig.	Hemisphäre 25. 28.	Hirt, Hirtin 19.
hast, von haben.	Hemmnis 18. 19.	hissen die Flagge.
hätscheln.	henken; Henkel, Henker; Gehent.	Historie, historisch.
Haupt, Häupter; zu Häupten; Häuptling.	Henne 3.	Hobohist.
Haus; nach Hause gehen, zu Hause sein; Haus- rat; hausieren, haus- halten; häuslich 14. 22.	her; herüber, einher 12.	hoch; höher; zum höch- sten, aufs höchste; Höhe, Hoheit; turmhoch 17.
Havel = Fluß 10.	Herauch.	Höcker = Budel.
Hazard (Hasard).	Herberge 20.	Hof, Gehöft.
Hebel.	Herbst 6.	Hoffart, hoffärtig 3.
Hechel.	Herd 12.	hoffentlich 7.
Hede.	Herde.	Hohepriester der.
Hederich 8.	Hering (Häring) 3.	hohl; höhlen, Höhle 15.
	Hermann 20.	Hohn; höhnen; hohn- lachen, -sprechen 22.
	Hermelin 14.	
	Herold.	

Höfer = Händler.
hold, holdselig 12.
holen; ab-, herholen.
holla! hurra! hussa!
Hölle, höllisch.
holpern, holperig.
Holunder und Holder.
Homöopath 25.
honett 26.
Honig 8.
Honoratioren die.
hören; Gehör, hörig 12.
Horizont.
Hornis und Hornisse.
Hose; Wasser-, Windhose.
Hospital, Hospiz 11. 24.
Hotel 26.
häbsch 6.
Hüste.
Hügel, hügelig 8.
Huhn, Hühner 15.
hüllen; Hülle, Hülse 20.
hundert; zweihundert;
einige Hunderte; ein
Hundertstel 21.
Hüne, Hünengrab.
hüpfen.
Hürde 20.
Husar.
Hut der und die.
Hyacinthe (= zinthe) 24.
Hyäne 25.
Hyder und Hydra.
Hymne.
Hypotenuse.
Hypothek, -these.

I (i).

Ideal, ideal.
Idee, ideell 26.

Idyll das; die Idylle.
-ieren; promenieren, tele-
graphieren u. s. w. 14.
Igel 14.
ignorieren, Ignorant.
Illustration 25.
Iltis, Iltisse 19.
Imbiß 11.
immerdar, -während.
Immortelle.
Imperativ 25.
Imperfekt 24.
impertinent.
in; inne, innen; innig,
innerlich; das Innere.
-in, -innen; Freundin,
Stickerin u. s. w. 19.
Inbrunst, -land, -sasse.
indes, indessen 11.
Indikativ 24. 25.
Individuum, Indivi-
duen; individuell 26.
Industrie, industriell.
Infanterie 14.
infizieren (-cieren) 24.
Ingenieur 23.
Ingwer.
inhalts, nach Inhalt.
infognito 24.
insbesondere, insonder-
heit.
Insekt 24.
insgeheim, -gesamt 20.
infofern, -weit.
inspizieren (-cieren);
Inspektion, Inspektor.
Instinkt 24.
instruieren, Instruktion.
intellektuell 26.
Interdikt 24.
Interesse, interessant 28.

Interjektion, -punktions.
intim 14.
intrigieren; intrigant;
Intrigue 25.
Invalide 14.
Inventar, Inventur.
inwendig.
inwiefern, -weit.
Inzicht = Beschuldigung.
irden, irdisch.
irgend; irgend jemand,
etwas; irgendwer, -wo.
Irland, irisch.
irr; irrig, Irrtum 16.
irrational, -nell.
irregulär.
Isegrim 14. 19.
Islam 11.
Israelit.
Isthmus.
Italiener, italienisch.

I (i).

Jacht 8.
Jagd, jagdbar.
jäh; jählings, jach 17.
Jahr; jahraus, -ein;
Jahrzehnt; ein Halb-,
Vierteljahr; verjähren.
Jakob, Jakobine.
Jalousie 14.
Janhagel.
Januar, Männer.
jäten.
Jauche.
jauchzen 11.
jeder, jedermann 22.
ein jeglicher.
jemand; jemandes, [-dem,
-den]; jemand anders,
Fremdes.

jener; jenseit, -seits.	Kalender.	Karabiner, Karabinier.
Jockey.	Kalesche.	Karaffe.
Johannisbeere, -tag.	Kaliber 14.	Karat, karätig.
johlen 15.	Kalif.	Karawane.
Joppe.	Kalkulieren 14.	Kardätsche = Wollfamm.
Journal 23.	Kalligraphie.	Karde = Distelart.
joyial 25.	Kamee.	Kardinal.
Jubel, Jubiläum.	Kamel.	Karfreitag, -woche.
Jugend.	Kamerad.	karg, kärglich.
Juli 14.	Kamille.	Karikatur, karikieren.
Julius, Julie.	Kamin 14.	Karmesin, Karmin 14.
jung; jung und alt;	Kamisol.	Karneval.
jüngst; ein Junges 22.	Kamm, Kammrad.	Karosse (Karosse).
Jünger, Jüngling.	Kämpfer.	Karre[n], Kärrner 18.
Jungfer.	Kanal, Kanäle.	kar(r)iert, mit Karos (Carrés) versehen.
Juni 14.	Kanapee.	Kartätsche = Geishoß.
Junker.	Kanarienvogel.	Kartause, Kartäuser.
Jurist.	Kandidat.	Karte; Karton, kartonieren.
Jury 23.	Kanevas.	Kartoffel.
Justiz 24.	Kaninchchen 14.	Karussell.
Juwel das, Juwelier.	Kannibale.	Karzer (Carcer).
K.		
(Vergl. §§ 23 — 26.)	Kanon, kanonisch.	Kaschmir, Kasimir 14.
Kabale.	Kanone, Kanonade.	Käse.
Kabel das.	Kanton, Kantone.	Kasematte.
Kabeljau.	Kantonieren, Kantonnement.	Kaserne.
Kabinett (Cabinet).	Kantor, Kantoren.	Kasino 14.
Kadaver.	Kantschu.	Kaspar.
Kadett.	Kanzel.	Kasse; Kassette, Kassier[er].
Käfer.	Kanzlei, Kanzler.	Kasserolle die.
Kaffee der.	Kap das.	Kastanie.
Käfig 8.	Kapaun.	Kasteien 17.
Kahl 15.	Kapelle, Kap[el]lan.	Kastell, Kastellan.
Kahn = Schimmel,	Kaper, kapern.	Kasualien die.
kahmig.	Kapital, -täl, -tän,	Kasus und Casus.
Kahn, Kahnfahrt.	-tel, -tol.	Katalog.
Kaiser 4.	Kapitulieren.	Katarakt.
Kajüte (Kajütte).	Kappe, Kappzaum.	Katarrh, katarrhalisch.
Kaktus, Kakteen.	Kapsel.	Kataster.
	Kapuze, Kapuziner 14.	

Katastrophe.	kīz[e]lig 8.	knüpfen.
Katechet, Katechismus.	kläffen, Kläffer.	Knüppel.
Kategorie, kategorisch.	Klaps 20.	Knüttel, Knüttelverse.
Katharina, Käthchen.	klar; im klaren sein, ins klare kommen 22.	Kobalt = Mineral.
Katheder = Lehrstuhl.	Klara, Klärchen.	Kobold = Berggeist.
Kathedrale.	Klarinette.	Köcher.
Kathete.	Klasse; Klassifizieren (=cieren); Klassiker, klassisch.	Köder, födern.
Katholik, katholisch.	Klaus, Klausner 11.	Koefficient (=zient).
Kattun.	Klausel.	Kohl, Kohlrabi 15.
Kauffahrteischiff.	Klavier, Klaviatur.	Kohle, Köhler.
Kaution.	klecken, Klecks 9.	Kokarde.
Kautschuk.	Klee 13.	Kokett.
Kavalier, Cavallerie.	Kleid, Kleidsam.	Kokosnuss.
Kaviar.	Kleie.	Kolibri 14.
Kehle 15.	klein; von klein auf; im kleinen, bis ins kleinste.	Kolit.
kehren, Kehricht 8.	Kleinod, Kleinodien.	Kollege.
Keiler = Eber.	Klemper.	Kollekte, Kolleiteur und Collecteur.
kein; keiner, kein anderer.	Klepper.	Kollett.
Kelter, kestern.	Klerus; Kleriker, Klerisei.	Kollision.
kennen; kennlich, Kenntnis 18. 19.	Klette = Pflanze.	Kolon, Semikolon.
kentern.	Klima, klimatisch.	Kolonie, Kolonist.
Kerker.	Klimmen = Klettern.	Kolonne, Kolonnade.
Kern, Kerne; fernig.	Klinik, klinisch 14.	Kolophonium.
Kescher.	Kloake.	Kolorieren 14.
Ketzer, ketzerisch.	Klops 20.	Koloß, kolossal 11.
keuchen, Keuch husten.	Klosett.	Kolportieren, Kolporteur und Colporteur.
Keule.	Kloster.	Komet.
keusich.	Kloß der, Klöße.	Komiker, komisch.
Kiebitz 18.	Klub, Klubbist.	Komitee (Comité) das.
Kiefer der und die 14.	Knäuel 3.	Komma.
Kiel, fischholen.	Knebel, knebeln.	Kommendant.
Kieme.	knicken, Knicks 9.	kommen; ich kam; aus-, herkömmlich.
Kien, Kienspan.	Knie, Knie[e]; knie[e]n.	Kommerziell.
Kies, Kiesel 11.	knirschen, zerknirscht.	Kommissar, -ion.
kiezen, vergl. erkiesen.	Knoblauch.	Kommissbrot 11.
Kilogramm, -meter.	Knorpel, knorp[e]lig 8.	Kommode.
Kirmes und Kirmes.	Knospe, Knöspchen 11.	Kommune u. Commune.
Kissen, Kopfkissen.		
Kiste, Kistchen.		

Kommunion.	konsistent, Konsequenz.	Korrespondent, -denz.
Komödie, Komödiant.	Konservé.	Korridor.
Komparativ.	Konsole.	Korrigieren, korrekt.
Kompaß, Kompaſſe 11.	Konsonant.	Korvette.
komplett, Komplex.	Konstabler.	Kosak.
Kompliment = Gruß.	Konstitution.	Kostüm.
Komplott.	Konstruktion.	Kot, Kotig 16.
komponieren.	Konsul, Konsuln.	Kotelett.
Kompott.	Konsum, Konsument.	Köter = Hund.
kompreß, Kompreſſe 11.	Kontinent der.	Krabbe = Krebs.
Komtur.	Kontrahent, Kontrakt.	krächzen 3.
Kondition.	konträr.	Kräfte z. B. meines Amts.
Konditor.	Kontrast.	Krähe 17.
kondolieren.	Kontribuition.	Krakeel 13.
Kondor = Vogel.	Kontrolle, Kontrolleur	Kram, Krämer.
Kondukt, Kondukteur	und Controleur.	Kram[me]t vogel.
und Conducteur.	Kontur = Umriß.	Kran, Kranich 8.
Konfekt das.	Konvent.	Kranz, bekränzt.
Konferenz.	Konversation.	Krapp = Farbstoff.
Konfession.	konzentrisch, vergl. ex-	Kräff; kräffer Übergläube.
Konfirmand, -mation.	centrisch.	Krater.
konfiscieren (=zieren).	Konzept, vergl. concipiieren.	Kraus, Krauseln.
Konflikt.	Konzert (Concert).	Krawall.
Konfus, Konfusion.	Konzession (Concession).	Krawatte.
Kongreß 11.	Konzil (Concil) 14.	Kreatur.
kongruent, Kongruenz.	Koordiniert.	Krebs, Krebsen 6. 11.
König, Königin 8. 19.	Köper, geköpert.	Kredenzen.
Konjugation.	Kopfüber 22.	Kredit.
Konjunktion, -junktiv.	Kopie, Kopist.	Kreide.
konkav, konvex.	Kopulieren.	Kreis, Kreisel 11.
konkret.	Koralle.	Krempe, Krempen 3.
Konkurrent, Konkurrenz.	Koran.	Krepieren.
Konkurs.	Korinth, Korinthe.	Krepp.
können; du kannst, konntest; gekonnt 18.	Kork, Körfe.	Kresse.
Konnection.	Korn, Körner; körnig.	Kreuz; kreuz und quer;
Konrad.	Körper.	zu Kreuze kriechen.
Konsens.	Korporal.	Kriechen; trocken, gefrochen.
	Korpulent, Korpulenz.	Kriegen = bekommen.
		Kriegen = Krieg führen.
		Kriminell.

Krise und Krisis 14.
Kritik, kritisch.
Krokodil das.
Krone, Krönung 12.
Kröte, Schildkröte.
Krücke.
Krume, Krümchen 12.
Krupp, Krupphusten.
Kruppe z. B. des Pferdes.
Krüppel.
Kruste.
Kruzifix (Crucifix).
Kristall (Kristall).
Kübel.
kubisch, Kubikmaß.
Küche.
Küchlein = Hühnchen.
Kuckuck.
Kufe, Küfer.
Kugel, kugelig.
Kuh, Kühle 17.
ühl, Kühlung 15.
fuhn, Kühnheit.
Kult, Kultus (Cultus).
kultivieren, Kultur.
Kümmel.
Kummet und Kumt 20.
Kumpan.
Kunde der und die.
-kunst; Aus-, Zukunft;
fünftig.
Kunst, Kunststück 20.
Kur; Kurfürst, kuren.
Kur; Kurhaus, kurieren.
Kürass, Kürassier 11.
Kürbis, Kürbisse 19.
Kurie.
Kurier.
furios.
Kurrenteschüler.

Kurrentschrift.
Kurs, Kurse; Kursus
(Cursus).
Kürschner.
Kurve.
kurz; in, vor kurzem;
aufs kürzeste; über kurz
oder lang; den kürzern
ziehen; in [der] Kürze.
Küste, Meeresküste.
Küster, Küstos.
Kuß, küssen.
Kutsché, Kutschér.
Kux 9.

Q.

Qabsal.
Labyrinth 25.
Lachs, Lachse 9.
Lack, Lackmus.
laden; ladest, ladet, bez.
lädst, lädt 7.
lädieren = beschädigen.
Lafette 26.
lahm, lähmen 15.
Lahn = Draht.
Laib; ein Laib Brot 4.
Laich, laichen.
Laie.
Lafai 24.
Lake, Salzlake.
Laken, Bettlaken.
lakonisch.
Lakritzensaft.
Land, Landsknecht 7.
lang; seit langem, des
längerem, zum längsten;
jahre-, meilenlang 22.
Lang[e]weile; aus Lan-
g[er]weile.
längs = der Länge nach.

längst = schon lange.
langwierig.
Lanze, Lanzette 24.
lappisch.
Lärche = Baum 3.
Lärm.
Larve 25.
lassen; du lässest u. läßt;
ich ließ 11.
Last, lästig.
laß, lässig 11.
Lattich 8.
Lauch.
Lauge.
laut z. B. des Befehls 22.
läuten die Glocken.
läutern, Läuterung.
Lava 25.
Lavendel.
lavieren.
Lawine 14.
Lazarett 26.
Leben; dein Leben lang
oder: dein lebe[n]lang;
mein Lebtag, bei Leb-
zeiten; lebenslang.
lechzen 11.
lecken wider den Stachel.
ledig, lediglich 8.
Lee = Gegenteil von
Luv 13.
leer, leeren.
legal.
Legat.
Legende.
Legion.
Leh[e]n, belehnen 17.
Lehm 15.
lehnen, Stullehne.
Lehren; Lehrer, Gelehrter.

Leib; bei Leibesleben, aus Leibeskräften; bei- leibe nicht.	siefern, Lieferant 14.	Lord.
Leichdorn.	Liegen; lag, gelegen.	Lorgnette, Lorgnon 23.
Leiche, Leichnam.	Lieutenant (Leutnant).	Los; lösen, Lösung 11.12
Leid; sich ein Leid (Leids) thun; zu leide (zuleide) thun 22.	lila.	Los, Löse; lösen, Erlöser; löslich.
Leid sein, thun, wer- den 22.	Lilie, Lilien.	löschchen.
leider; leidig, leidlich 8.	Limonade.	Lot; Lotrecht; zwölflötig; löten 16.
Leier, Leiern.	Lind; gelind, lindern.	Lothar, Lothringen 16.
Leihen; Anleihe, Leih- haus 17.	Lindwurm.	Lotse, lotsen.
Leinwand und Linnen.	-lings; blind-, ritt-, rück- lings.	Lotterie.
Leiten; Geleit, Leiter.	Linie; linieren, Lineal.	lotterig, verlottert.
Lektion, Lektüre 24.	links; von, nach links; linkisch; die Linke 9.21.	Louisdor.
Lenz.	Linse = Frucht.	Löwe, Löwin.
Leopard.	Lippe.	Lowry (spr. Lori) die, Lowries.
Leopold.	Liqueur (= För).	loyal.
Verche = Vogel 3.	Liquidation.	Luchs, Luchje 9.
Lesen; du liesest u. liest; ich las 11.	Lißpeln 11.	Lücke, Lückenbüßer.
Lezte; am, zum letzten; lechterer, -es; der Letzte der Klasse, des Monats; zu guter Letzt 22.	List, listig.	Ludolf 10.
Leugnen 3.	Liste, Kurliste.	Ludwig 8.
Leumund, verleumden.	Litanie.	lügen = spähen.
Leute die, Leutselig 12.	Liter.	lügen; log, gelogen.
Levante.	Lithograph 25.	Luije.
Levit, Leviten.	Litteratur, litterarisch.	Luke.
Levkoje und Levkoje.	Liturgie.	Lünse = Achsnagel.
Lexikon, Lexika.	Liße.	Lupe 24.
liberal 14.	Livree 25. 26.	Lupine 14.
Lichtmeß und -messe.	Lob; lobhudein, läblich.	Lust; lustern, Gelüst.
Lid, Augenlid 14.	lodern.	lutherisch.
Liebe; zu liebe (zuliebe) thun; Liebling, lieb- lich.	Löffel.	Luv = Windseite des Schiffs.
Lied, Liederbuch.	Logarithmus, -men.	Luxus, luxuriös 24.
Liederlich.	Loge; Logis, logieren 23.	Lymphe 25.
	Logik, logisch.	lynchen.
	Lohe, Lichterloh 17.	Lyra; Lyrit, lyrisch.
	Lohe, Lohgerber.	
	Lohn; ablöhnend, Tage- löhnend 15.	
	lokal, das Lokal 24.	M.
	Lokomobile, -tive 14.	Maat = Gehilfe.
	Lorbeer (= ber) 13. 20.	Maccaroni die 18.

Macht, mächtig 8.
Magazin 14.
Magd, Mägdlein 8.
mager.
Magister, Magistrat.
Magnet der.
Mahagoni.
mähnen; Mahd, Mäh[d]er.
Mahl; Mahlzeit, Abendmahl 15.
mahlen; Mühle, Müller.
Mahlshäz, vgl. Gemahl.
Mähne.
mahnen, Ermahnung.
Mähre = Pferd.
Mai, Maie 4.
Maid, Mädchen.
Mais, Maismehl.
Maische, maischen.
Majestät, majestätisch.
Major.
Majoran und Meiran.
majorenn, Majorat.
Majorität.
Mafel; mafellos, mäfeln.
Mäfker und Makler.
Mafulatur.
Mal; Malstein, - säule;
Brand-, Denk-, Merk-,
Muttermal 12.
Mal; das erste Mal,
ein andres Mal, zum
zweiten Male, mehrere
Male; drei-, jedesmal;
auf einmal, ein für
allemal; mehrmals 22.
malen; gemalt, Maler.
Malheur 23.
maliziös 24.
Malve 25.
Malz, Malzzucker.
Mamelsuck.

Mammon.
Mammut.
man 22.
mancherlei, manchmal.
Mandel die = Frucht,
Maß.
Manen die = abgeschiedene Geister.
mangel[!]n die Wäsche.
mangels, in Ermangelung 22.
Manier, manierlich.
mannigfach, - fältig 8.
männiglich = jedermann.
Manöver, manövrieren.
Mansarde.
Manschette 24.
Mantel der, Mantille.
Manufaktur, -skript 24.
Mär[e], Märchen 12.
Margarete, Gretchen.
Marine 14.
Mark; Märker; Markgraf, -scheider; markig.
Marke 24.
Marketender.
Markise = Sonnendach.
Markt, markten.
Marmor, Marmelstein.
marode, Marodeur.
Maroquin 23.
Marquis, Marquise.
Marisch, marschieren.
Marshall, Marstall 20.
Martha.
martialisch 25.
Märtyrer.
März 3.
Marzipan.
Maschine 14. 24.

Masculinum (-kuli-
num).
Masern die.
Maske, Maskerade 11.
Masse; massig, massiv.
Mast der und die 11.
Maß, mäßig 12.
Maßen; mit, ohne, über
die Maßen; der-, be-
kannter =, gewisserma-
ßen 22.
Maßholder, - lieb.
Materie; materiell, Ma-
terial.
Mathematik 24. 25.
Mathilde 16.
Matratze 24.
Matrone.
Matrose.
matt, Mattigkeit.
Matthäus, Matthias.
Mause, mausern.
Maut = Zoll 16.
Mechanik, mechanisch.
meckern.
Medaille, Medaillon 23.
Medizin (-cin) 24.
Meer; der Meerbusen,
-rettich, -schaum 13.
Mehl, mehlig 15.
mehr, mehrere.
Meier, Meierei 4.
Meiler.
meist; meistens; die mei-
sten, das meiste; am
meisten 22.
Meißel, meißeln.
melancholisch 25.
Melanchthon.
Melange, meliert 23.
Melodie, melodisch.

Melone.	Mine = unterirdischer Gang; minieren, Minneur, Mineral 14.	Moment der und das; momentan.
Meltau 12. 16.	Monarch, Monarchie.	Monarch, Monarchie.
Memoiren die 23.	Monat.	Monat.
memorieren 14.	Mönch.	Mönch.
Menagerie.	Mond, mondsüchtig.	Mond, mondsüchtig.
Mennig 8.	Montag, Montags 22.	Montag, Montags 22.
Menuett 26.	Moor das = Sumpf 13.	Moor das = Sumpf 13.
Meridian.	Moos, Moose; bemoost.	Moos, Moose; bemoost.
Merino 14.	Mops, Möpse 6. 11.	Mops, Möpse 6. 11.
merken, Vermerk.	Moral, moralisch.	Moral, moralisch.
Mesner.	Morast.	Morast.
Messe; Messbuch, -woche.	Morchel.	Mord, Mörder.
messen; du missest und mißt; ich maß 11.	morgen; morgen früh, nachmittag, abend 22.	morgen; morgen früh, nachmittag, abend 22.
Messias.	morgens, des Morgens.	morgens, des Morgens.
Messing.	Moritz.	Moritz.
Mestize 24.	morsch.	Mörser.
Met 16.	Mörtel.	Mosaik, musivisch.
Meteor das.	Moschee 26.	Moschee 26.
Meter.	Möstrich 8.	Motion = Bewegung 25.
Methode 25.	moussieren 14.	moussieren 14.
Mettwurst.	Möwe.	Möwe.
Mehger.	müde, Müdigkeit.	Mühle; mühsam, -selig.
Meuchelmord, meuchlings.	Mühme 15.	Mühme 15.
Meute, Meuterei.	multiplizieren (=cieren); Multiplikand 24.	multiplizieren (=cieren); Multiplikand 24.
Mieder 14.	Mund; mündlich; mündig, Mündel 8.	Mund; mündlich; mündig, Mündel 8.
Miene des Gesichts.	Münster das.	Münze = Geld.
Miete, mieten 16.	Münze = Geld.	Mürb[e].
Migräne 24.	Mohr der = Neger.	Müs das, Gemüse 11.
Mikroskop 24. 28.	Möhre, Mohrrübe.	Muse = Göttin; Museums-, Museum.
mild, mildthätig.	mofieren, mofant.	Muselmanen, -männer.
Militär, militärisch 24.		
Miliz.		
Milliarde, Millionär.		
Milz 18.		
mindestens; zum, nicht im mindesten; das mindeste 22.		

musizieren (=cieren);
Musikant, Musiker 24.
Muskat der.
Muskel, muskulös 11.
Muskete, Musketier.
Musselin 14.
müssen; du mußt, mußtest.
Muße; mit Muße; Mußestunde, Müßiggang.
Mut; An-, Unmut; zu
Mute sein; mutig, über-
mütig; mutmaßlich,
=willig; vermuten 16.
Myrrhe 25.
Myrte.
mysteriös, mystisch.
Mythe, Mythologie.

N.

Nabe am Rade.
nachahmen 15.
Nachbar, Nachbarn.
Nachen.
nachgiebig.
Nachlaß, nachlässig 11.
nachmittags, des Nach-
mittags 22.
nachsichtig.
nächst; am nächsten, fürs
nächste, mit nächstem;
mein Nächster 21. 22.
nachstehendes; im nach-
stehenden 22.
Nachtigall.
nachts; des, eines Nachts.
nackt, nackend 18.
nagen, Nagetier.
nahe, näher; des näheren;
von nah und fern; An-
näherung 17. 22.
nähren; Naht, Nähterin.
nähren, Mahnung 15.

naiv; Naivität, -etät 25.
Name; Vor-, Zuname;
namentlich, namhaft;
namens (= im Na-
men); Namens (= mit
Namen) 7. 12. 22.
nämlich, der nämliche 3.
Naphtha das 25.
Narcisse (=zisse) 24.
Narr, Narretei.
Nase, Nashorn 11.
naß, Nässe.
Nation, national 25.
Natur, natürlich.
Nebel, neb[e]lig 8.
Nebenbuhler 15.
Necessaire 23.
negativ, negieren 14. 25.
Neger.
Negligé 26.
nehmen; nimmst, nahmst;
Vor-, Zunahme 15. 18.
Nehrung = Landzunge.
Neid, neidisch.
Neige; auf die Neige gehn.
Nektar 24.
nergeln (nörgeln).
Nerv; nervig, nervös 25.
Nessel.
neu; aufs neue, von
neuem; etwas Neues.
Neutrum, neutral.
nicht; nichtig, mitnichten;
zunichte machen.
nichts; für, um, nichts;
nichts anderes, Neues;
das Nichts 21. 22.
nichtsdestoweniger.
nieder; Niederung, nied-
rig; niederträchtig 14.
niedlich.
Niednagel am Finger.

niemand; niemandes,
[=dem, =den]; nie-
mand anders, Fremdes.
Niere.
nießen, Nieswurz 11.
Nießbrauch, Nutznießer.
Niete; niet- u. nagelfest.
nimmermehr.
Nimrod.
nirgend, nirgends 7.
-nis, -nisse; Ärgernis,
Finsternis, Wagnis
u. s. w. 19.
Nische 14.
Niveau, nivellieren 23.
Nix, Nixe 9.
nobel, Noblesse.
Nomade.
Nominativ 25.
nominell.
Nord, nördlich.
Nöbel.
Not; in Not (Nöten)
sein; von nötzen (von-
nötzen) sein; notwen-
dig, nötigenfalls 16.
not sein, thun, wer-
den 22.
Notar.
Notdurft, notdürftig.
Note, Notensystem.
Notiz 24.
Novelle 25.
November.
Novize 24.
Nuance 23.
nüchtern.
numerieren, Numero.
Nummer.
Nüster.
Nuß, Nüsse 11.

Nuß; Eigennuß; zu Nuß
und Frommen.
nuß, nütze; zu nuze
machen; nichtsnuzig 22.
Nymphe 25.

O.

Dase.
ob; obwohl, darob 6.
Obacht, -dach, -hut.
Obelisk 11.
oben; nach, von oben 22.
oberflächlich, -schlächtig.
Oberst, Obersten.
obiges; im obigen 22.
Objekt, objektiv 24.
Oblate.
Obliegenheit.
Obligation.
obstur.
Obst 6.
obstinat.
Occident 24.
occupieren 14.
Ocean (-zean).
Ochs und Ochse 9.
Oder.
Octroi, octrohieren.
Öde.
öde, die Einöde.
Ödem.
Öfen, Öfen.
Offenbarung 12.
öffentlich 7.
offerieren, Offerte 14.
Offiziant (=ciant) 24.
offiziell (=ciell).
Offizier (=cier).
Offizin (=cin).
offiziös (=ciös).

oft; öfter, des öfteren 22.
Öh[ei]m.
Öhm = Weinmaß 15.
ohne, Öhn macht.
Öhr, Öhring.
Öhr, Nadelöhr.
Ökonom 24.
Öktave.
Oktober.
ökulieren 14.
Öl, ölig 12.
Olive 14. 25.
Olymp 25.
Ömelette 26.
Ömen, ominös 24.
Omnibus 19.
Oper, Opernhaus.
Operation 25.
Öpfer.
opponieren 14.
Optiker, Optikus 24.
Örakel.
Orange, Orangerie 23.
Orang-Utang (-Utan).
Orchester 25.
Orden.
ordentlich 7.
ordinär 24.
Ordonnaß; Order und
Ordre.
Organ das = Werkzeug.
Orgel, Organist.
Orient, orientieren 14.
Original, originell 26.
Örfan der = Sturm.
Ornament.
Ornat der.
Ort, Orte und Örter;
gehörigen Örts; aller-
orten, = ört 22.

Orthodoxie, -graphie 25.
Öse.
Öskar.
Öst, östlich.
Östern die.
Öst[er]reich.
Ouverture 23.
oval 25.
Öghoft das.
oxydieren, das Öryd 25.
Özon.

P.

Paar; Pärchen, paarweise,
paaren; zu Paaren
treiben 13.
ein paar = einige; ein
paarmal 22.
Pächter und Pächter.
packen; Pack, Gepäck.
Pädagog 24.
Page 23.
paginieren 14.
Paket 24.
Pakt, Pakten.
Palais und Palast.
Palästina.
Paletot.
Palette.
Palissade und Pallisade.
Pallaßch.
Panier 14.
Panther 25.
Pantoffel.
Pantomime.
Panzer.
Papagei.
Papier 14.
Papst, päpstlich 6.
Parade.

Paradies 14.	Patrouille 23.	Pfennig 8.
Paragraph 25.	Pausbäcken.	Pferch, einpferchen.
parallel, Parallelo- gramm.	Pause, pausieren.	Pferd.
parat.	Pavian 25.	Pfingsten die.
Pardon.	Pavillon 23.	Pfirsich 8.
Parenthese 25.	Pedal.	Pflanze.
Parfum und Parfüm.	Pedant, pedantisch.	Pflaster.
parieren 14.	Pein; peinlich, peinigen.	Pflaume.
Park.	Pelsz, pelzig 18.	Pflege.
Parkett 26.	Pendel an der Uhr.	Pflicht, pflichtig.
Parlament.	Pennal.	Pflock.
Parlamentär.	Pension, Pensionär.	pflücken.
Parochie 14.	Pensum, Pensen.	Pflugschar, pflügen 12.
Parodie.	perennierend 14.	Pforte, Pförtner.
Partei, parteisch.	perfekt 24.	Pfoste[n].
Parterre 23.	Pergament.	Pfote.
partial, partiell 25. 26.	Perikope, Periode.	Pfriem 14.
Particip u. Partizip 23.	Peripherie 25.	Pfropf[en].
Partie 14.	permanent.	pfropfen, Pfopfreis.
Partikel 24.	Perpendikel 24.	Pfründe.
Parzelle (= celle).	perplex.	Pfuhl 15.
Pasquill.	Perron der 23.	Pfühl.
Passage, Passagier 23.	Person, persönlich.	Pfund, vierpfündig.
passieren 14.	Perspektiv 24. 25.	Pfuschen, Pfuscher.
Passion.	Perücke 26.	Pfütze.
passiv 25.	Pestilenz.	Phantasie, Phantast 25.
Pastell 26.	Petent, Petition 25.	Pharisäer.
Pastete.	Petersilie.	Pharmaceut (= zeut).
Pastor, Pastoren.	Petroleum.	Phase, Mondphase.
Paß, Pässe; Paßkarte; Gebirgspaß 11.	Petschaft, petschieren.	Philanthrop.
Pate, Taufpate 16.	Pfad 10.	Philipp.
Patent.	Pfahl 15.	Philister, philiströs.
Pathos das, pathetisch.	Pfalz, Pfalzgraf.	Philosoph.
Patient 25.	Pfand.	phlegmatisch.
Patriarch.	Pfannkuchen.	Phosphor.
Patricier (= zier) 24.	Pfarrer.	Photographie.
Patriot.	Pfau.	Phrase = Redensart.
Patrone.	Pfeffer.	Physik, physisch.
	pfeißen; Pfiß, pfiffig.	Physiognomie.
	Pfeil; Pfeiler.	Pianino, Pianoforte.

Pickelhaube.	polieren, Politur.	Prämie.
Picnick (Picnic).	Poliklinik 24.	prangen, Gepränge.
pifant, pifiert.	Politik, politisch.	Branke und Branke.
Pike 14.	Polizei.	Präparand.
Pikett 26.	Polygon 25.	Präparat.
Pilger, Pilgrim 19.	Polyp.	Präposition 25.
Pilz 18.	Polytechnikum 24.	Präsens.
Pinsel.	Pomade 26.	Präsent.
Pionier 26.	Pomeranze.	Präsenzliste 24.
pirschen und birschen.	Pomp, pompos 24.	Präses, Präsident.
Pistol[e].	Pony.	prassen, Brasser.
placieren 14.	populär, Populärität.	prätentiös.
Plahne, Plahnwagen.	Pore die, porös.	Predigt 8.
Plaid, Plaids.	Borree der = Lauch.	preisen; pries, geprüsen.
Plakat 24.	Portemonnaie.	preisgeben 22.
Plan, Pläne.	Portepee das 26.	Preißel- u. Preiselbeere.
Planet.	Portier.	Presbyter.
plänkeln, Plänkler 3.	Portion 25.	pressant.
Plantage 23.	Portrait, -e und Portraet, -s.	pressen; du pressest und preßt 11.
plärren, Geplärr 3.	Porzellan 24.	Pretiosen die 25.
Plastik, plastisch 24.	Posamentier 14.	Priester 14.
Plateau 23.	positiv 25.	Primel die.
Platin 14.	Posse die, possierlich.	Princip und Prinzip.
platt; plattdeutsch, plätten.	Posßen der.	Prinz, Prinzessin 11.
Plätz machen, nehmen.	Postillon u. Postillion.	Prinzipal 24.
plaudern.	post-, pränumerando.	Prise; eine Prise Tabak;
plombieren, Blombe.	Potentat.	eine gute Prise = Beute.
plötzlich.	Potenz 24.	Prisma, Prismen.
plump.	Pottasche.	Pritsche und Britsche.
plündern.	Präcision (=zision).	privat, privatim 25.
Plural.	prädizieren (=cieren),	Privileg, Privilegien.
Plüsch.	Prädikat 24.	Probe, probieren 14.
Pöbel 24.	Präfekt.	produzieren (=cieren);
Poesie, Poet 14.	prägen, Gepräge.	Produzent, Produkt 24.
Pokal 24.	prahlen 15.	Profession, Professor.
pökeln.	Prahm der = Schiff.	Profil 14.
Pol, Nordpol.	praktizieren (=cieren);	Profit.
Police 23.	praktisch, Praxis 24.	Profoß (=foss).
Polier, Maurerpolier.	Prälat.	Programm.

Projekt 24.
 Prokurst.
 Prolog.
 Promenade.
 prompt.
 Prophet, prophezeien.
 Propst, Pröpste 6.
 Prosa, prosaisch.
 Proselyt 25.
 Prospekt 24.
 protegieren, Protektor.
 Protest, Protestant.
 Protokoll 24.
 Proviant 25.
 Provinz 24.
 Provision.
 Prozent (=cent) 24.
 Prozeß (=ceß).
 Prozession (=cession).
 prüfen, Prüfung.
 Brügel, prügeln.
 Brunk.
 Psalm, Psalmen.
 Publikum 24.
 publizieren (=cieren).
 Pudding.
 Puder, pudern.
 Puls, Pulse 11.
 Pult das.
 Pulver, pulverisieren.
 Pumpernickel.
 Punkt, pünktlich 24.
 Punsch.
 Pupille.
 Puppe, Büppchen.
 pur = rein.
 Purpur, purpurn.
 Puter; Putzhahn, Pute.
 Pyramide 25.

Q.

Quachhalber.
 Quader, Quadern.
 Quadrat, Quadrant.
 Quadrille.
 Quai (Kai) der.
 quaken.
 Quäker.
 Dual, quälen 12.
 qualifizieren (=cieren).
 Qualität.
 Qualle.
 Qualm.
 Quantität.
 Quarantäne 24.
 Quark.
 Quartal, -tett, -tier.
 Quarz.
 Quaste.
 Quecke.
 Quecksilber.
 Quehle = Handtuch.
 Quell[e].
 quer, querseldein 12.
 quetschen.
 Queue das und die.
 quieken 14.
 quietschen.
 Quinta, Quinte.
 Quirl.
 quitt; quittieren, Quit-
 tung.
 Quitté.
 Quodlibet.
 Quote, Quotient 25.

R.

Rabatt 26.
 Rabatte.

Rabbi, Rabbiner 4.
 rächen, rachsüchtig.
 Rad, rädern 3.
 radebrechen.
 Rädelsführer.
 radikal.
 Radius, Radien.
 raffiniert 14.
 Ragout das 23.
 Rahe = Segelstange 17.
 Rahm = Sahne 15.
 Rahmen des Bildes.
 Rain = Ackergrenze 4.
 Rakete.
 Randglosse.
 Rang, rangieren 14.
 Ranke, Weinranken.
 Ränke schmieden.
 Ranzen, Ränzel.
 Rapier das.
 Rappe = Pferd.
 Rapport.
 Raps und Rebs 6.
 rar, Marität.
 Rasen, Rasenplatz.
 rasen, Raserei 11.
 rafieren.
 räsonnieren 24.
 Raspel 11.
 Rasse, Menschenrasse.
 rasten, Rasttag 11.
 Rat; Rätin; Rathaus,
 Stadtrat; beratschla-
 gen; zu Rate halten,
 um Rat fragen 16.
 Rate, ratenweise.
 raten; rätst, rät, riet;
 rätslich, Rätsel 16.
 Ration 25.
 rational, rationell.

Raub, Räuber.	Regal = Bücherbrett.	Renette (Reinette).
Rauchwaren, -werk 17.	Regel; Regelsetz 14.	Renntier das.
Räude, räudig 3.	regen, Erregung.	Renommee 26.
rauh, Rauheit 17.	Regie, Regisseur 23.	Rentier und Rentner.
raunen, zuraunen.	Regierung, Regent.	Reparatur.
Raupe, Räupchen.	Regiment.	replizieren (=cieren) 24.
räuspern 3.	Region.	Repressalien die.
Raute = Figur u. Pflanze.	Register, Registratur.	Republik.
reagieren, Reaktion.	Reglement.	Requiem das.
real, reell.	regnen; regnerisch, reg- nicht; Regen.	Reserve 25.
Rebe, Rebhuhn 6.	regulär.	Residenz 24.
Rebell, Rebellion.	Reh, Rehböck 17.	resolut.
Rebus 19.	Reigen und Reihen.	Respekt.
Recensent (=zensent).	Reihe, reihen.	Ressort.
rechen mit dem Rechen.	Reiher, Reiherfeder.	Ressource 23.
rechnen; Rechnung; Re- chenbuch, -stunde.	rein; im reinen sein; ins reine bringen, kommen; ins Reine schreiben.	Restaurant, -rateur.
Recht; mit, ohne Recht; ein Recht haben; Recht finden, sprechen; im Recht sein, zu Recht bestehen; es ist Rechtens.	Reis der und das 11.	Resultat.
recht; recht sein, thun (handeln), haben; es ist, geschieht, kommt mit recht; zurecht ma- chen, stellen; das Rechte, etwas Rechtes.	reisen, ein Reisender.	retirieren, Retirade.
rechts; von, nach rechts; die Rechte.	Reisig das.	retouchieren.
recitieren 14.	Reisigen die, Reislauf.	Kettich (=ig) 8.
reden; Rederei, Redner.	Reißblei, -brett, -zeug.	Reuse, Fischreuse.
redigieren; Redaktion, Redakteur und Redac- teur 23, 24.	reissen; riß, gerissen.	Revanche 23.
redlich.	reiten, Reiter.	Reveille.
Reede (Rhede); Reed- rei, Reeder 13.	reizen; gereizt, Reiz 18.	Revenue, Revue 23.
Referendar, Referent.	rekeln, Rekelei.	Neverenz 24.
reflektieren, Reflexion.	reklamieren 24.	Revers.
Reformation 25.	refognoscieren (=zieren).	Revier 14.
Refrain 23.	Rekonvalescent, -enz.	Revision, Revisor.
	Rekrut.	Revolution 25.
	Rektor, Rektoren.	Revolver.
	refurrieren, Refurs.	Rezept (=cept) 24.
	relativ 25.	Rhabarber 25.
	relegieren.	Rhein, Rhön, Rhone.
	Relief das.	Rhetorik, rhetorisch.
	Religion, religiös 24.	Rheumatismus.
	Reliquie.	Rhinoceros 19.
	Remise 14.	Rhombus, rhombisch.
		Rhythmus, rhythmisch.
		Nicke = Rehkuh.
		riechen, Geruch 14.

Ried, Riedgras.
Riege, Turnriege.
Riegel, verriegeln.
Niemen, Niemer.
Ries das 11.
Riese, Riesen.
rieseln.
Riesling = Traubenart.
Riester der = Flicken.
rigolen, Rigolpflug.
rings, ringsum 22.
Rinnal.
Rippe; Gerippe, Rips.
riskieren, Risiko.
Rispe 11.
Riß, Risse.
Rival, rivalisieren 25.
Robbe = Seehund.
Robe = Kleid.
röcheln.
Rocken, Spinnrocken.
roden, Rodehacke.
Rogen, Fischrogen.
Roggen, Roggenmehl.
roh, Roheit 17.
Rohr, Rohre; Röhricht.
Röhre, Röhren 15.
Romanze, romantisch.
Rose, Röschen 11.
Rosette 26.
Rosine 14.
Rosmarin.
rost, verrostet.
rost, rösten.
Roß, Rosse.
rot; rötlich, die Röteln.
Rotte, zusammenrotten.
Rouleau, Rouleaus
(-eaux).
Route, Marschroute.

Routine 14.
Royalist.
Rübe, Rübsen.
Rubrik 24.
Rückgrat, Rückkehr.
rücksichtlich, in Rück-
sicht.
Rüde der = Hund.
Rudel.
Rudolf 10.
Rüge, rügen.
ruhen; Ruhe, ruhig 17.
Ruhm, rühmlich 15.
Ruhr = Krankheit.
rühren, rührig.
Ruin, Ruine 14.
Rum = Getränk 12.
Rumor.
Rumpf, rümpfen.
Rundell (Rondell) 26.
Rune, Runenschrift.
Runzel, runz[e]lig 8.
Rüpel.
Rüsche 24.
Rüssel.
Rüste; zu[r] Rüste gehen.
rüsten; Rüstung, Gerüst.
Rüster = Baum.
Ruß, rufzig 11.
Rußland, russisch.
Rute, Angelrute 16.
rütteln.

S.

Saal, Säle; Salon 13.
Saat; säen, Säemann.
Sabbath (=at).
Säbel.
Sache, sächlich.

Sack, Säckel 3.
Saffian.
Safran.
sagen; Sage, unsäglich.
sägen, Säge 3.
Sa[h]lweide.
Sahne 15.
Saite, kreuzsaitig 4.
Sakrament 24.
Sakristei, Sakristan.
salarieren, Salär.
Salat.
salbadern.
Salbe, Augensalbe.
Salbei und Salvei.
Saline 14.
Salmiak, Salpeter.
salutieren.
Salve, Ehrensalve 25.
Salz, Salzsole 12.
Same.
sämisch, Sämischleder.
sammeln, Sammlung.
Sammet und Samt 20.
Samstag, Samstags.
samt, sämtlich 20.
Sandale.
sanft, Sänfte.
sanguinisch.
Sankt, z. B. St. Paulus.
Saphir.
Sardelle, Sardine.
Sarg, Sarkophag.
Satan, satanisch.
Satire die, satirisch.
satt, sättigen.
Satyr der, Satyri.
Sauce 23.
säugen; Säugling,
Säugetier.

Säule 3.	Schar, Heerscharen 12.	Scherz, scherhaft 18.
säumen, saumselig 12.	Scharbock u. Storbut.	scheuchen, Vogelscheuche.
sauzen; in Saus und Braus.	scharf, Schärfe.	scheuen; Scheusal, abscheulich.
Scene, Scenerie 24.	Scharlach.	Scheune und Scheuer.
Scepter und Zepter.	Scharmützel.	scheußlich.
Schabernack.	Scharnier 24.	Schiedsrichter 14.
schäbig.	Schärpe 3.	schief.
Schablone.	Scharte.	Schiefer.
Schabracke.	Scharteke.	schieren; schielt, schielte.
Schächer 3.	Scharwache, -werk.	Schiene, Schienbein.
schade, jammerischade sein; schade, daß ic. 22.	schattieren, schattig.	Schierling.
Schädel 3.	Schatulle 24.	schießen; Schuß, Geschuß.
Schade[n]; Schaden nehmen, thun; zu Schaden kommen; schädlich.	Schätz; schäzen, schätzbar, Schätzung.	Schiff; Schiffer, Schiffahrt.
Schaf, Schaffell 12.	Schau; zur Schau stellen, tragen; Schauspiel.	Schikane und Chicane.
Schaff das = Gefäß.	Scheck[e], schedig.	Schild; Schildpatt, -krot.
Schaffner 18.	scheel, scheelsüchtig 13.	Schimäre und Chimäre.
Schafott 24.	Scheffel 3.	Schirrmeister.
Schaft, schäften 20.	scheiden; schied, geschieden; Halbscheid, Unterschied.	Schirting.
Schakal.	Scheit; Grab-, Richtscheit; Scheiterhaufen.	schlachten, Schlächterei.
schäkern, Schäker 3.	Scheitel, scheiteln.	Schlacke.
schal 12.	scheitern.	Schlaf, schlaftrig.
Schale, schälen.	Schellack.	Schläfe die.
Schalf, schalkhaft.	Schelle, Maulschelle 3.	schlaff, erschlafft 18.
schallen; es schallt, schallte und scholl; erschollen.	Schellfisch.	schlagen, Schlägerei.
Schalmei.	Schelm.	schlamm, von Schlamm.
Schalotte = Zwiebelart 24.	schelten; schilt, schalt.	schlecht, Schlechtigkeit.
schalten, Schalter.	Schema.	Schlegel 3.
Schaluppe 26.	Schemel.	Schlehe 17.
Scham, sich schämen 12.	Schemen = Schatten.	Schlei[e] = Fisch.
Schande; mit Schimpf u.	schenken; das Geschenk;	schleissen; schliss, geschlossen; Schleiferin.
Schande; zu Schanden (schanden) gehen, machen, werden; schändlich 22.	Mundgeschenk; Schenke, Schenkwirt.	schlemmen, Schlemmerei.
Schank, Weinschank.	Scherbe.	schlendern.
Schanze 18.	scheren, Schere 12.	schleudern.
	Scherflein.	schleunig, beschleunigen.
	Scherge.	Schleuse 11.
		schließen, schließlich.
		Schlittschuh.

Schloß, Schlösser.	schnöde.	schurigeln.
Schloße, Schloßen.	Schnörkel.	Schurz, Schürze 18.
Schlot, Schlotfeger.	schnüffeln, schnuppern.	Schüssel.
schlottern, schlott[e]rig.	Schnur, Schnurstracks.	Schwad[en] der.
schluchzen 11.	Schnurrbart.	Schwadron.
schlüpfen; Schlupfwin-	Schnurre, schnurrig.	Schwager u. Schwäher.
kel, schlüpfig.	Schöffe.	Schwan 12.
schlürfen.	Schokolade und Choko-	schwanen = ahnen.
Schlüssel.	lade 24.	Schwang; im Schwange
Schlüß, schlüssig 11.	schon, ob schon 12.	gehen, sein.
schmähen; schmählich,	schön, beschönigen 8.	Schwank, Schwänke.
Schmach 17.	schonen, Schonung 12.	schwären; Schwär, Ge-
schmal; schmälen, schmä-	Schoner = Schiff.	schwür 12.
lern 12.	Schöpfer, Geschöpf.	Schwarte.
Schmalz 18.	Schöps 20.	Schwefel.
schmarotzen.	Schoß, Schöße; Schoß-	schweißen das Eisen.
schmausen, Schmaus 11.	kind, Rockshoß.	Schweißhund.
Schmeißfliege.	Schoß, des Schosses =	schwelen = brennen 12.
schmelzen; es schmilzt,	Zoll, Trieb; Schößling.	schwemmen, Pferde-
schmolz, bez. er schmelzt,	Schote, Schötchen.	schwemme 3.
schmelzte.	schraffieren.	Schwengel 3.
Schmer 12.	schräg 3.	schwenken.
Schmied 7. 14.	Schranke; einschränken,	schwer; centnerschwer,
schmiegen, schmiegsam.	unbeschränkt.	schwerlich 12.
schmieren.	Schröpfen.	Schwert 7.
Schmöker.	Schrot, Schrote.	Schwibbogen.
schmoren.	Schroten, Schröter.	Schwiegereltern, -sohn.
Schmuck, schmücken.	Schublade, -karren.	Schwiele, schwielig 8.
Schmuggler.	schüchtern.	schwierig.
Schmutz, schmutzig 18.	Schuhmacher, Schuster.	schwind[e]lig 8.
Schnack = Geschwätz.	Schuld; zu Schulden	schwören; schwur und
Schnake = Müde und	(schulden) kommen las-	schwor; Schwur, Schwü-
Schnurre; schnakisch.	sen; es ist meine Schuld.	re 12.
Schnaps 20.	schuld sein, geben, haben.	schwül.
schnauben, schnaufen.	Schule, Schüler 12.	Schwulst, schwulstig 20.
Schnauze 18.	Schulter; das Gewehr	sechs; Sechser, Sechstel;
Schnee, schneien 13.	schultern.	sechzehn, -zig.
schneiden, Schnitter.	Schultheiß und Schulze.	See der und die 13.
Schneise = Waldweg 11.	Schur, Schäffschur 12.	Seele; seelisch, entseelt.
schneuzen 3.	schüren, Schüreisen.	Segel.
Schnitzel, Schnitzer.	schürfen.	Segen, segnen.

Segment.	Service das = Geschirr.	Kruppel, skrupelös.
sehen; du siehst, sahst; ein-, kurzichtig; Ge- sicht 17.	Serviette 26.	Skulptur.
Sehne, sehnig 15.	Servis der = Quartier- geld.	Smaragd.
sehnen, sehnsüchtig.	Sessel, Session.	social und sozial 24.
sehr.	seßhaft.	Societät.
Seide, Seidenraupe.	Seuche.	Sofa das.
Seidel.	seufzen, Seufzer 11.	Sohle; Fuß-, Thalohle.
seihen, Seihetuch 17.	Sextant, Sextett.	Sohn, versöhnen 15.
Seil, Seiler.	Shawl 23.	Sold, Soldat.
Seim; Honigseim, seimig.	Sibylle 25.	Sole = Salzwasser 12.
sein; ich bin, ihr seid; ich sei, ihr seiet; seid! 7.	Sieb 14.	solid 14.
seit; seitdem, seither.	sieben; siebzehn, sieb[en]- zig; ein Siebziger.	Söller.
Seite; aller-, deiner-, väterlicherseits; seitens, von seiten; abseits, ab- seiten; beiseite 22.	siech = frank; siechen, Siechhaus 8.	Sonett.
Sekretär 24.	sieden; gesotten, Abjud.	Sonnabends, -tags 22.
Sekt = Wein.	Sieg; siegen, Siegfried.	Sophie, Sophist.
Sekte, Sektierer.	Siegel, Siegellack.	Soprano.
Sektion, Sektör.	Signal, Signalement.	sortieren, Sortiment.
Sekundant.	Silbe 25.	soufflieren, Souffleur.
Sekunde.	simpel, Simplum.	soupieren, Souper.
selbander, selbständige.	Sims, Gesims.	Souterrain.
Selekta 24.	Singgrün = Immergrün.	Souverän, -ität 24.
selig; Seligkeit; leut- red-, trübselig 12.	Singular.	spähen, Späher 17.
Sellerie.	sinnig, sinnlich 8.	Spalier 14.
senden; sandte, gesandt.	Sippe, Sippshaft.	Span, Späne 12.
Senf.	Sirene.	Spanferkel.
sengen, versengt.	Sirup 14.	spannen; Einspanner, zweißpännig.
senken; versenkt, Senklei, senfrecht.	Sittich = Papagei 8.	sparen, spärlich 12.
Senn[e], Senner = Hirt.	sittig, -lich, -sam.	Spargel.
Sentenz 24.	Situation.	Sparren, Sparrwerk.
sentimental.	sitzen; saß, gesessen 11.	spaßen, Späße.
separat.	Skala 24.	Spat; Feld-, Kalfspat 16.
September.	Skandal.	spät, zum spätesten 22.
Sergeant 23.	Skelett 26.	Spatel, Spaten.
	Skizze 18.	Spätz, Spätzlein.
	Sklave 25.	spazieren.
	Skorpion.	Specht.
	Skrofel, skrofulös 24.	speciell und speziell.
		spezifisch und spezifisch.
		Spec, specifig.

spedieren, Spediteur.	sprühen, Sprühregen.	statthaft, stattlich.
Speer 13.	spucken, Spucknapf.	Statue, Statuen.
Spektakel 24.	spucken, Spukgeschichte.	Statur.
Spektrum.	Spule, Spulwurm 12.	Statuten die.
spekulieren.	spülen, Spüllicht 8.	Staub, Stäubchen 5.
spenden, Spende.	Spur, spüren 12.	Staubbesen, stäupen.
Spengler 3.	sputen sich.	Steckbrief.
Spenzer.	Staat, Staaten; staatlich, Hoffstaat; Staat machen 13.	Stegreif.
Sperber, Sperling.	stachlig, stachlicht 8.	stehen; steht, stand 17.
Spejen die.	Stadt, Städte; städtisch, Stadtteil 7.	stehlen; stiehlt, stahl, gestohlen 15.
Spezerei (=cerei).	Stafette 26.	Stein; Steinmeß, steinig.
Sphäre; Atmo-, Hemisphäre 25. 28.	Staffage, Staffelei.	Stellage 23.
Sphinx.	Stahl, stählern 15.	Stelze; Stelzfuß, Bachstelze.
Spiegel 14.	Staken = Stange.	stemmen, Stemmeisen.
spielen; Spielerei, Spielart, Gespiele.	Staket.	Stempel 3.
Spiere.	Stamm, stämmig.	Stengel.
Spieß, Spießruten.	Stand; Ständer, Ständchen; standhalten, in stand setzen, im stande sein, zu stande kommen.	Stenograph 25.
Spinat.	Standarte.	Stephan.
Spind = Schrank.	Stanniol.	Stereometrie, -thpie.
Spindel 20.	Stapel, aufstapeln.	stets 3.
Spion.	Star = Vogel u. Krankheit 12.	Stich; in Stich lassen; stichhaltig, wormstichig.
Spirale.	Stär = Widder.	stieben; stob, gestoben 14.
Spiritus, Sprit.	starr, halsstarrig.	Stiefel, Stiefelette.
Spital, Spittel.	stätig und stetig.	Stiefeltern, -kinder.
Spitzname, spitzfindig.	Station 25.	Stiege, Aufstieg.
splendid.	statisch = widerspenstig.	Stieglitz 18.
Splint.	Stativ 25.	Stiel = Griff u. Stengel.
Splitter.	Statt, Stätte; Statthalter, Werkstatt; an Gottes, Kindes Statt; an Zahlungsstatt 7.	Stier; stier, anstieren.
sporadisch.	statt, anstatt.	Stil; Brief-, Baustil 14.
Sporn, Sporen; spornstreichs.	stattfinden, -haben, -geben; von statthen gehen, zu statthen kommen 22.	Stilett.
spreizen, gespreizt 18.		still; im stillen, in der (aller) Stille; stillschweigends 7. 22.
Sprengel.		Stipendium.
Sprengel, sprenkeln.		stöbern, Gestöber.
Sprichwort.		stöhnen 15.
spriesen; Sproß, Sprößling; Sprosse 11.		stolpern, stolperig.
spröde, Sprödigkeit.		Stolz, stolzieren 14.

Stöpsel.

Stör = Fisch 12.

stören, Störenfried.

störrig, störrisch.

stoßen; du stößt, er
stieß; Stößer 11.
stracks 9.

Strafe, straffällig.

straff.

strählen 15.

strählen = kämmen.

Strähne.

Strang, Stränge.

Strapaze 24.

Straße.

Strategie.

sträuben sich 3.

Strauß, Straüse =
Vogel.

Strauß, Straüse =
Bouquet und Kampf.

Streik und Strike.

streitig, strittig.

streng, Strenge.

streuhen, Streu.

Striegel, striegeln 14.

Strieme, striemig.

Strippe.

Stroh, Strohhut 17.

Strom; stromauf, strö-
men, Strömung 12.

Stromer.

Strophe 25.

Strumpf, Strümpfe.

strüppig, Gefstrüpp.

Stüber, Nasenstüber.

Stuccatur; Stucco und
Stuck 18.

Stück, Stückeln.

studieren, Student.

Stuhl, Stühlchen 15.

Stulpe, stülpen.

stümpfern.

Stunde; eine halbe
Stunde, eine Viertel-
stunde; halbstündlich,
zweistündig.

Sturz, stürzen 18.

Stute, Stuterei.

stützen, Stütze.

Subjekt 24.

Subsellien die.

subskribieren, Sub-
skription 24.

Substantiv 25.

Substanz 24.

subtrahieren; Substra-
hend, Subtraktion.

Succurs 24.

Sucht; herrsch-, mond-
tobsüchtig.

Süd, südwärts.

südeln; Sudelei, Sudler.

sühnen, Sühne 15.

Sündflut (Sintflut).

Superintendent.

Superlativ 25.

Suppe, Süppchen.

Surrogat.

suspendieren.

süß, süßlich.

Symbol 25.

Symmetrie.

Sympathie, -phonie.

Sympтом.

Synagoge.

Syndikus, Synode.

Syntax, syntaktisch.

Syrien.

System, systematisch.

T.

Tabak.

Tableau, Tableaus 23.

Tadel, tadellos.

Taffet und Taft 20.

Tag; eines Tages; zu
Tage fördern, treten;
tags darauf, zuvor;
alltags, tagtäglich; hoch-
betagt 22.

Taille.

Takelwerk.

Takt, taktlos 24.

Taktik, taktisch.

Talar.

Talent.

Talg, Talglicht 5.

Talisman.

Talk, Talkerde 5.

Tambour.

Tand, tändeln.

Tang, Seetang.

Tante.

Tapete, Tapezier.

Tarif der.

Tau der und das; tauen,
Tauwetter; Schiffstau.

taub, taubstumm.

tauchen, Taucher.

Taufe; Täufer, Täu-
ling.

taugen, Taugenichts.

täuschen, Täuschung 3.

tausend; dreitausend;
viele Tausende; ein
Tausendstel.

Taxator, Taxe.

Technik, technisch.

Tedeum das.

Teer, Teerschwelerei 13.

Teich = Gewässer 5.

Teig; Brotteig, teigig.	Thran, thranig.	Tracht, trächtig.
Teil; zum Teil; teilhaben, -nehmen; zu teil werden; meines-, größten- teils 16. 22. teils 22.	Thräne.	Tradition 25.
Telegramm, -graph, -phon, -skop.	Thron, thronen.	träge, Trägheit.
Tempel.	thun; hust, that[e]st; thunlich.	tragen; Trage, Träger.
Temperament.	Thunfisch.	Train, Trainssoldat.
Temperatur.	Thür[e].	traktieren 24.
Tendenz, tendenziös 24.	Thüringen.	tranchieren 23.
Tender.	Thymian 25.	Trank, Getränk.
Tenne die.	Tibet = Gewebe.	transpirieren.
Tenor.	tief, Untiefe.	transportieren.
Teppich 8.	Tiegel 14.	Trapez 24.
Termin 14.	Tier, tierisch 16.	Traufe, trüseln.
Terpentin.	Tiger, getigert 14.	Treber (Träber) die.
Terrain, Terrasse.	Tinktur 24.	treffen; trifft, traf.
Terrine 14.	Tinte, Tinten.	Trense.
Terzerol, Terzett 24.	Tirailleur 23.	Trespe 11.
Testament.	Titel, titulieren.	Tresse.
teuer, Teurung 16.	Toast, toasten 23.	treten; trittst, trat[e]st.
teufen einen Schacht 3.	Tod; Todfeind, -sünde; Todesangst; todfrant, -bringend; tödlich 7.	treu, getreulich.
Thal, der Thaler 15.	Toilette 23.	Triangel.
That; Thäter; thätig, -lich 15.	tolerant, Toleranz 24.	Tribüne 24.
Theater 25.	toll, tollkühn.	Tribut.
Thee 16. 26.	Tölpel.	triesen; trieste und troff; triefäugig, bluttriefend.
Thema, Themata und Themen 25.	Tombak.	Trist, tristig.
Theobald, Theodor.	Ton; betonen, hochtonig; tönen, eintönig 12.	Triumph 25.
Theologie.	Torf der, Torfstich.	trivial.
Theorie, theoretisch.	Torte.	Troddel.
Thereze.	Tortur.	trödeln, Trödler.
Therme, Thermometer.	tosen, Getöse.	Trog, Tröge.
These, Thesen.	tot; tot schlagen, Tot-schlag; der Tote; Totenbett, -gräber, -schein; totenbleich, -still; töten.	Trommel, Trommler.
Thon, thönern 15.	total.	Trompete.
Thor, Thore; Stadtthor.	Tour, Tourist.	Tropf, der Tropfen.
Thor, Thoren; thörlich.	Trab; Nachtrab, traben.	Trophäe 25.
	Trabant.	Troß, Troßknecht.
		Trottoir 23.
		Troß; aus, zum Troß; Troß bieten; trozig.
		troß, troßdem 22.

trüb; Trübsal, betrüben;	überschüssig.	unverbrüchlich.
im trüben fischen 22.		unverhohlen 15.
Trubel.	überzwerch 8.	unversehens 7.
Truchseß.	üblich, Übung.	unversehrt 15.
Trüffel.	übrig; die übrigen; ein übriges, im übrigen 22.	unverzüglich.
Trug, trügen.	Uhr; es ist, schlägt acht [Uhr]; Uhrmacher.	unwiderstehlich 14. 17.
Truhe 17.	Uhu 17.	unwiederbringlich.
Trümmer die.	Ulan.	unwirsch 20.
Trumpf, Trümpfe.	umzingeln.	unwirtlich 16.
Trupp, die Truppe 26.	Unbedeuten[d]heit.	unzählig 8.
Tschako (Czako).	Unbill, die Unbilden.	üppig.
tüchtig.	unentgeltlich 7.	Ur = Unerochs 12.
Tücke, tückisch.	Unflat, unflätig 16.	ur-; Urfehde, -laub, -teil, -wahl; uralt, -plötzlich u. s. w. 12.
Tuff, Tuffstein.	ungebärdig 3.	urban.
tüfteln.	ungefähr, von unge- fähr.	Urne.
Tugend.	Ungeheuer.	Utensilien die.
Tüll der = Gewebe.	ungeschickt = ohne Scheu.	
Tülle die = Röhre.	ungeschlacht.	B.
-tum, -tüm; Alter=, Heldentum; eigen=, volkstümlich u. s. w. 16.	ungestalt(et).	(Vergl. §§ 10 und 25.)
Tümpel der.	ungestüm.	Bagabund.
Tumult.	Ungetüm 16.	vakant, Vakanz 24.
tünchen.	Ungeziefer 14.	Vampir 14.
Tunnel.	ungut; nichts für ungut.	Vanille 23.
tupfen, tüpfeln.	Uniform.	variieren, Variation.
Turm, Türmer 16.	Universität.	Vasall.
turnen, Turnier.	unleugbar.	Vase, Blumenvase.
Tusche; Tuschkasten, tu- schen 24.	unpaß, unpäßlich 6.	Vater; das Vaterunser, vaterlos, väterlich.
Tute; Tüte, Tütchen.	Unrat 16.	Vegetation 25.
Tüttel, Tüttelchen.	Unrecht; (ein) Unrecht thun (begehen), jeman- dem zusügen; vergl. Recht.	Weilchen.
Typhus, typhös 25.	unsäglich.	Ventil, Ventilation 14.
Typus; typisch, Type.	unstät und unstet.	Verb, Verben.
Thrann, tyrannisch.	untad[e]lig 8.	verblüfft.
	unterdes, -dessen 11.	verbrämen 3. 12.
U.	unterschlächtig.	Verdacht, verdächtig.
Übel, Übelthäter.	Unterthan, unterthänig.	verdauen.
Überdruß, überdrüssig.		Verderbnis 19.
überhandnehmen 22.		Verdikt 24.
überhaupt.		

verdrießen; verdrossen,
verdrießlich, Verdrüß.
verduft 18.
versamt 12.
vergeuden.
Vergißmeinnicht das.
Vergnügen, vergnügt.
Verhältnis, -hängnis.
verharschen 20.
verheeren 13.
verhehlen 15.
verhunzen.
verkümmern.
verleumden 3.
verslieren, Verlust 14.
Verließ (=lies) das.
Verlöbnis, -mächtnis.
vermittelst, vermöge.
Vernunft, vernünftig.
verpönen.
Verrat, Verräter 16.
verrottet.
verrucht.
verrückt.
Vers, Verse.
Versand der 7.
verschiedene, verschiedenlich 7. 22.
Verschleiß der.
verschränkt.
verschroben.
verschwenden.
versehren 15.
versiegen = vertrodden.
Verständnis 19.
verteidigen 16.
vertikal.
verwahren, -wahrlosen.
verwandt, der Verwandte 7.

verwegen.
verweisen, Verweis 11.
Verwesung, verweslich.
verzeihlich 17.
verzichten.
Vesper 11.
Veteran.
Bettler.
vergieren.
Bezirks und Wesir.
Viadukt 24.
Vice- (=ze); Vicekönig,
-direktor.
vidimieren.
Bieh, Biehhof 17.
viel, viele; in vielem,
um vieles; vielleicht.
vier; alle viere; mit, zu
vieren; das Viertel,
Geviert; vierteilen.
vierzehn, vierzig.
Vikar 24.
Viktualien die.
Villa.
violett 26.
Violine, Violoncell.
Viper.
Virtuos.
visieren, Visier 14.
visitieren, Visite.
Bitriol.
Vivat das; vivat!
Bließ (Blies) das.
Bogelbauer.
Bogt, Bogtei.
Bokabel 24.
Bokal.
Bokation, Bokativ.
Bolk, Bölkchen.

voll; ein Mundvoll, eine
Handvoll; Völlerei,
völlig, vollaus.
vollenden, vollends 7.
vollkommen, vervoll-
kommen.
Volontär 24.
voltigieren 14.
Volumen, voluminös.
vor; vorhin, -über; im,
zum voraus 22.
vorder; Vordergrund,
-fuß, -rad.
vorderhand 22.
Vorfahr, Vorfahren.
vorig.
Vorkommnis 19.
vorlieb und fürlieb.
vormittags, des Vor-
mittags 22.
vorn[e]; vornüber, -weg;
von vorn, vornherein.
vornehm, vornehmlich.
Vorrat, vorrätig 16.
Vorsatz, vorsätzlich 3.
vorstehendes; im vor-
stehenden 22.
Vorteil 16.
Vorwand.
Vorwitz und Fürwitz.
vorzüglich.
Votivtafel.
vulgär.
Bulkan 24.

W.

Wabe.
wachen; Wachtmeister,
-posten; Wache stehen.
Wachholder.
Wachs, wächtern 9.

wachsen; du wächst, er wuchs; Wachstum, Wuchs 11.	=wärts; ander-, heim-, vorwärts u. s. w. 3.	Weile; mittlerweile; einst-, zuweilen 22.
wack[e]lig 8.	Warze.	Weise; zeit-, ausnahms-, merkwürdigerweise 22.
Wade.	waschen; du wäschst, die Wäscherin 11. 19.	weise; Weisheit, weis- lich; naeweis; weis- machen, -sagen 11.
Wage, wägen 12.	Wasser; wässrig und wässrig; Gewässer 11.	weisen; Wegweiser, Wei- fung; nachweislich.
Wagen, Waggon.	waten, watscheln.	weiß; Weißbier, weiße- lich, schneeweiss; weißen.
wagen, Wagnis 19.	Watt das = Untiefe.	weit; des weiteren, bei weitem; ohne, bis auf weiteres; meilenweit 22.
Wahl; Wahlplatz; wäh- len, wählerisch 15.	Watte, wattieren 14.	weitläufig.
Wahn, wähnen.	wechseln; Wechsler; Ab- wechselung und -wechs- lung 11.	Weizen 4.
wahr; währlich; wahr- sagen, Wahrspruch; be- wahren.	Wedel, wedeln.	Welle, wellig 8.
wahren; be-, verwahren. währen, während.	Weg; geradez-, halbz-, unterwegs; allewege; durch-, frischweg; zu- wege bringen 22.	Wels = Fisch.
Wahrnehmung, -zeichen.	wegen; meinet-, unsert- wegen; von obrigkeit- wegen; von Rechts, Amts wegen.	welsch; Welschland, -kraut; kauderwelsch 3.
Währung.	Wegerich 8.	wenden; wandie, ge- wandt 7.
Waid der = Farbpflanze.	weh[e] sein, thun; das Weh; Wehmut, Zahns- weh 17. 22.	wenig; ein wenig, einiges wenige; zum wenigsten; wenige 22.
Waise; Waisenhaus, ver- waist.	wehen, Schneewehe.	werden; wirft, wird; wurde, geworden 7.
Wal; Walfisch, -rat, -roß.	wehren; die und das Wehr; be-, verwehren; Wehrmann 15.	Werder und Wert = Insel.
Walachei, Walache.	Weibel, Feldwebel.	Werg am Rocken 8.
Wald, Wälder; waldig.	Weichbild.	Wergeld, -wolf.
Walhalla, -küre, -statt.	Weide = Baum und Futterplatz 4.	Werk; Werkstatt, -stätte; zu Werke gehen; be- werkstelligen.
Wall, Wälle.	weidlich.	Wermut der 16.
Wallach = Pferd.	Weidmann, -werk.	Wert, wert; wertschäzen.
wallfahr[t]en.	weigern, Weigerung.	wes; weshalb, -wegen; wessen 11.
Walnuß = welsche Nuss.	Weih[e] der = Vogel.	wesentlich, im wesent- lichen 7. 22.
walten, Sachwalter.	weihen; geweiht; Weih- nachten, -rauch 17.	Wespe 11.
Walther (-ter).	Weiher.	West, Westfalen 10.
Walze, wälzen 18.	weiland.	wetterleuchten.
Wams 20.		
Wappen, wappnen.		
Ware, Waren 12.		
Wart; Turnwart; Wär- tel, Wärter.		
Warte; Wartturm, Sternwarte.		
-wärtig; aus-, gegen- wärtig.		

Wichse 9.

wichtig 8.

Widder.

wider = gegen 14:

widerfahren,

widerlegen,

widerlich,

widerrechtlich,

widerrufen,

Widersacher,

widerstetig 3,

Widerspruch, -rede,

widerstehen,

widerwärtig,

widerwillig.

widmen, Widmung.

widrig, widrigenfalls.

Wiedehöpf.

wieder = nochmals 14:

wiederbringen,

wiedergeben,

Wiedergeburt,

Wiſſeſdherall, -ſchein,

wiederholen 12,

wiederläufen,

wiederkehren,

Wiederkunſt,

wiederſehen,

Wiedertäuſer,

Wiedervergeltung.

wiegen, Wiege.

wiehern 17.

Wildbret, Wildnis 3.

Wilhelm.

Wille; willig; willens

sein 8. 22.

willen; um Gottes willen;

um derent-, ſeinet-,

unſertwillen 22.

willfahren, willfährig.

willkommen, bewill-

komm[n]en.

Willkür, willkürlich 12.

Wimpel.

Wimper.

winf[e]lig 8.

winſeln.

Winzer.

winzig.

wirken, wirklich.

wirr; Wirrwarr, ver-
wirrt.

Wirsing.

Wirt; Wirtschaft, Wirts-
haus 16.

Wismut 16.

Wispel 11.

wiffen; du weißt, wuß-
test; Wiſſbegier[de],
wiffentlich 7. 11.

Witwe, -wer; Witfrau,
-mann; verwitwet;
Wittum 16. 20.

Woche, wöchentlich 7.

Woge, Meeresswogen.

wohl ſein, thun; das
Wohl; wohlgeſmut,
Wohlfahrt; Sr. Wohl-
geboren 15.

wohl; gleich-, ſowohl.

wohnend, wohnlich.

wölben, Gewölbe.

Wolle, wollig.

Wolluft, wollüstig.

Wort, Worte und
Wörter.

Wrackdaſ; wrackwerden.

wühlen 15.

Wulſt 20.

Wunder; es nimmt mich
wunder.

Würde, würdig.

würgen, Würgengel.

Wurz, Wurzel 18.

Würze, Gewürz 7.

wüst; Wüste, Wüstling.

Wut; wüten, Wüterich.

3.

zagen, zaghäft.

zäh[e], Zäh[igf]eit 17.

Zahl, zählen 15.

zahm, zähmen.

Zahn, Zahne; zähnen.

Zähre.

Zar.

zart, zärtlich.

zaudern.

Baum des Pferdes.

Baun des Gartens.

Behe, Behen 17.

zehn; der Zehner; den
Zehnten geben; Jahr-
zehnt.

zehren; Behrpfennig,
Auszehrung 15.

Zeichen; Zeichenschrift,
Anzeichen.

zeichnen; Zeichnung;
Zeichenbuch, -lehrer.

zeigen; Zeiger, Anzeiger.

zeihen; zieh, geziehen 17.

Beisig 8.

Zeit; ſeiner Zeit; zur
Zeit, zu Seiten Jesu;
eine Zeit lang und:
eine Zeitslang; bei=,
vor=, zuzeiten; zeit-
her, -lebens; der=,
jederzeit; zeitig, -lich.

Zeitläuf[t]e.

Zelle 24.

Zelt 20.

Zenith 25.

Zephyr.

zetern, Zetergeschrei.

Zeug; Zeughaus, Sei-
denzeug.

Zeuge, Zeugnis 19.

Zifzak der.

Zieche = Überzug 14.	zögern.	zwar 12.
Ziege, Zicklein.	Zögling.	Zweck, Endzweck.
Ziegel.	Zöllner.	Zwehle, vgl. Duehle 15.
ziehen, Ziehung 17.	Zone.	zwei, zu zweien 22.
ziemen, ziemlich 14.	Zoologie, zoologisch.	zweideutig.
Ziemer, Rehziemer.	Zorn, zürnen.	Zwerch, Zwerchfell 8.
zieren; Zier[de]; Zierat, Zieraten; zierlich 16.	Zuave.	Zwerg, Zwergin.
Ziffer.	Zubehör.	Zwetsch[g]e.
Zigeuner.	Zuber und Bober.	Zwieback, Zwiesicht 14.
Zille = Kähn.	Zucht; züchten, züchtig.	Zwiebel.
Zimbel.	zücken das Schwert.	zwiefach, -fältig.
Zimmet und Zimt 20.	Zug, Züge.	Zwillich und Zwilch 20.
zimperlich.	Zügel, zügeln.	Zwilling.
Zink, Zinkblech.	Zunder, zünden.	zwingen, Zwinger.
Zinnober.	Zunft, zünftig.	zwinken, zwinkern.
Zins, Zinsen 24.	Zunge, züngeln.	Zwirn.
Zipfel.	zusehends 7.	zwischen; zwischendurch, inzwischen.
Zirkel.	zuverlässig 11.	Zwist, zwistig 11.
zirpen.	Zuversicht 10.	zwitschern.
Zither (Cither).	zuvorüberst.	Zwitter.
zittern.	Zuvorkommenheit.	zwölf; zwölftens, ein Zwölftel.
Zofe.	zuwider 14.	zwanzig.

29 OCT 80

-8 03 83

09.03.83

nampeln

X
Lingu Germ
630 h

Zu meinem Verlage sind ferner erschienen:

Der religiöse Memorierstoff für die evangelischen Volksschulen des Königreichs Sachsen. Im Auftrage des Königl. Ministeriums des Kultus und öffentlichen Unterrichts zugleich für den Schulgebrauch herausgegeben. Bekanntmachung vom 19. September 1877.) Ausgabe für Schüler. 25. Aufl. (Neue Rechtschreibung.) Preis: geb. 30 Pf., Partiepreis: 20 Exempl. geb. 5 Mark. — Derselbe, Ausgabe für Lehrer. Preis 40 Pf.

Die Verteilung und Bewertung des vorgeschriebenen Memorierstoffes im gesamten Religionsunterricht der evangelisch-lutherischen Volksschulen des Königreichs Sachsen, ein Hilfsbüchlein für Lehrer. Von P. Kruschwitz, Schuldirektor. 8° brosch. Preis 75 Pf.

Grundbegriffe der deutschen Grammatik in Übungsstücken. Für die unteren und mittleren Klassen höherer Lehranstalten von Ferdinand Raumann. 7. umgearb. Aufl. (mit neuer Rechtschreibung). 12 Vog. 8° brosch. 1 Mark 60 Pf., geb. 1 Mark 80 Pf.

Das Königreich Sachsen. Zum Gebrauch für den geographischen Unterricht in den Schulen für Lehrer und Schüler von H. Friedemann, Oberlehrer. Mit 4 Holzschnitten und 1 Karte. 2. umgearb. Aufl. 1877. Brosch. 1 Mark, geb. 1 Mark 20 Pf.

Kleine Schulgeographie von Sachsen für die Hand der Kinder in Bürger- und Volksschulen mit einer kurzen Übersicht der sächsischen Geschichte und einer Karte. Von Hugo Friedemann. 8. Aufl. 1880. Preis steif brosch. 30 Pf., in Partien von 20 Exempl. à 25 Pf.

Schulhandkarte von Sachsen apart 10 Pf., in Partien 8 Pf.

Schulwandkarte vom Königreich Sachsen, entworfen von Hugo Friedemann. Nach 6 Mark, aufgezogen auf Leinwand mit Holzrollen 11 Mark.

Kleine Schulgeographie vom deutschen Reich von Hugo Friedemann. 4. Aufl. 2 Vog. gr. 8° mit einer Karte. 1880. Steif brosch. 40 Pf., in Partien 35 Pf.

Schulkarte vom deutschen Reich in 5 Farben, 3. rev. Abdruck, 20 Pf., in Partien 17 Pf.

Kleine Schulgeographie von Europa für die Hand der Kinder in Bürger- und Volksschulen. Von Hugo Friedemann. 3½ Vog. Preis farben. 40 Pf., in Partien 35 Pf.

Aufgabenbuch für den schriftlichen Gedanken-ausdruck der Kinder deutscher Volksschulen. Von A. G. Petermann, Direktor. I. Heft: Untere und mittlere Stufe. 30. verb. Aufl. 1877. 5¼ Vog. 8. brosch. 40 Pf. Desgl. II. Heft: Oberklassen. 15. umgearb. Aufl. 1876. 14¾ Vog. 8. brosch. 80 Pf.

Rechenübungen für Volksschulen. Auf Grund des Lehrplanes vom 5. November 1878 bearbeitet von O. Thiemke und W. Schlosser, Oberlehrern am Seminar zu Dresden-Friedrichstadt.

Heft I: Zahlraum 1 bis 20.

= II: Zahlraum 1 bis 100.

= III: Zahlraum 1 bis 1000. Unbegrenzter Zahlraum.

= IV: Bruchrechnung.

= V: Bürgerliche Rechnungsarten.

Preis pro Heft 30 Pf. Partiepreis: 20 Exempl. 3 Mark 50 Pf. — Facitbuch zu Heft 2—4. Preis 60 Pf. Desgl. zu Heft V 30 Pf.

Alwin Hühle
(Carl Adlers Buchhandlung)